

UNSA GMOA

Gemeindenachrichten aus Schönbach

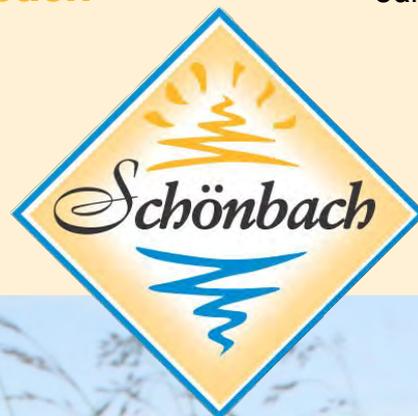
Jänner - Juni 2025

Marktgemeinde Schönbach

Schönbach 6, 3633 Schönbach

Telefon +43 (0)2827 / 7002, Fax: +43 (0)2827 / 7002 - 30

gemeinde@schoenbach.gv.at, www.schoenbach.gv.at



Aus dem Inhalt



Therapieraum zu Mieten
Seite 6



Sommerfest im Kindergarten
Seite 20



40 Jahre Dorf- & Stadterneuerung
Seite 46

Inhaltsverzeichnis

GEMEINDE

Grußworte des Bürgermeisters.....3
 Aufschließungsabgabe4
 Friedhofsgebührenordnung4
 Windpark Dürnberg4
 Lagerungen Hochwasserabflussbereich.....5
 Feststellungsbescheid5
 Böschung Torbogen.....6
 Therapieraum6
 Bauplätze.....7
 Goldener Igel8
 Verabschiedung ehem. Gemeinderat9

BÜRGERINNEN UND BÜRGER

Spendenaufruf..... 11
 Verstorbene..... 12
 Runde Geburtstage 13
 Berufliche und schulische Erfolge 14
 Hochzeiten 15
 Geburten und Mutter-Eltern-Beratung..... 17

BILDUNG

NÖ Kinderbetreuung..... 19
 Kindergarten..... 20
 Volksschule..... 22
 Mittelschule..... 25
 Musikschulverband 28

PFARRVERBAND

Pfarrdechant Schönbach..... 30
 Katholische Frauenbewegung 31

VEREINE UND REGION

Kirchenmusikverein..... 33
 MSV Lohn 34
 Landjugend..... 35
 Senioren Ortsgruppe Schönbach 37
 Gesunde Gemeinde 39
 Feuerwehr..... 41
 Musikkapelle 43
 Dorferneuerung 45
 Bibliothek..... 45
 40 Jahre Dorferneuerung 46
 Kloster-Schul-Werkstätten 47
 WV Kernland 50

INFORMATIONEN

Seminarhaus Fred 51
 Veranstaltungen 52

Bürgerservice

Parteienverkehr

Montag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	kein Parteienverkehr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Freitag:	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Sprechstunden Bürgermeister

Freitag: 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Sprechstunden Vizebürgermeister

(1. Freitag im Monat)
 08:00 Uhr bis 10:00 Uhr

Kontakt

Telefon: +43 (0) 2827/7002
 Fax: +43 (0) 2827/7002 30
 gemeinde@schoenbach.gv.at
 www.schoenbach.gv.at

Bei Anfragen, Wünschen oder Beschwerden kontaktieren Sie uns – wir sind um Ihre Anliegen bemüht!



Foto Beachfest von Reinhard Hofbauer NÖN: LJ - Obmann Martin Walus, Vzbgm. Rainer Strondl, LJ - Leiterin Johanna Hofbauer, Bgm. Ewald Fröschl, Kapellmeisterin Astrid Hahn Musikkapelle Langschlag, Moderator Markus Breitenender

IMPRESSUM

„Unsa Gmoa“ - Schönbacher Gemeindenachrichten 01. - 06.2025
Medieninhaber: Marktgemeinde Schönbach | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Ewald Fröschl bzw. die Verfasser der Beiträge | **Bildrechte:** wenn nicht anders angegeben: Gemeindeamt | **Grafisches Konzept:** Michael Hammerl | **Inhaltliche Gestaltung:** Gemeindeamt Schönbach | **Verlags- und Herstellungsort:** 3633 Schönbach 6 | **Druck:** Marktgemeinde Schönbach, Juli 2025 | **Titelbild:** Arnika von Helene Strohmayer

Feedback erwünscht!

Dies ist bereits die sechste Gemeindezeitung im neuen Gewand. Feedback und Verbesserungsvorschläge werden weiterhin gerne im Gemeindeamt entgegen genommen.

Werte GemeindebürgerInnen!

Grußworte des Bürgermeisters

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen, liebe Jugend, liebe Senioren!

Mit frischem Elan und vielen neuen Ideen ist der **neu gewählte Gemeinderat** in die neue Amtsperiode gestartet. Schon in den ersten Wochen konnten wir gemeinsam wichtige Entscheidungen treffen.

Ein besonderes Augenmerk haben wir auf unser kulturelles Herzstück, den **Klosterhof**, gelegt. Die Sonnenschirme wurden nach zehn Jahren neu bespannt und auf vielfachen Wunsch eine feste Hütte für Technik und Ausschank mit einem Dach errichtet. Pünktlich vor dem Sommertheater waren alle Arbeiten abgeschlossen – ein großes Dankeschön an den Theaterverein für die tolle Unterstützung!



Foto: Neue Schirme und Hütte im Klosterhof

Auch der Sport liegt uns am Herzen. Unser **Sportplatz** hatte definitiv schon bessere Zeiten gesehen – höchste Zeit für eine Sanierung. Dank vieler freiwilliger Stunden des Fußballvereins und der Unterstützung durch die Gemeinde konnten wir diese kostengünstig umsetzen. Der Platz braucht heuer noch eine Pause, damit er nächstes Jahr wieder in voller Frische genutzt werden kann. Wir blicken schon jetzt mit Freude auf das **Bezirksmusikfest 2026**, für das diese Arbeiten bereits erste Vorbereitungen sind.



Foto: sanierter Sportplatz

Kinder sind unsere Zukunft – deshalb investieren wir weiter mit voller Kraft in Bildung. Die **Klassenräume der Volksschule** Schönbach sind nach über 40 Jahren natürlich in die Jahre gekommen. In den Sommerferien bekommen sie neue Akustikdecken, moderne Beleuchtung, neue Schulmöbel und digitale Tafeln. Diese Sanierung schafft eine Umgebung, in der sich unsere Kinder wohlfühlen und gerne lernen.

Auch unser **Friedhof** brauchte dringend eine Lösung: Die beiden Herren die bisher die Grabungsarbeiten erledigt haben, stehen leider nicht mehr zur Verfügung und auch externe Anbieter konnten nicht weiterhelfen. Deshalb haben wir eine hydraulische Friedhofsmulde angeschafft, die unsere Gemeindearbeiter flexibel auf- und abbauen können. Die Grabungen übernimmt Herr Holz Müller aus Limbach. So ist ein würdevoller Abschied weiterhin möglich – und die Kosten bleiben im Rahmen. Wichtig ist: Das Friedhofsbudget muss immer kostendeckend geführt werden.

Nach intensiven Grabungsarbeiten durch die Glasfaserarbeiten, waren einige Straßen sanierungsbedürftig. Da im Jahr 2024 weniger im **Straßenbau** investiert wurde, konnten heuer die Ortsstraßen in Lohn und Pernthon zur Gänze neu asphaltiert werden. Somit ist das Ortsbild in beiden Ortschaften wieder hergestellt.



Foto: Straßenbau Pernthon



Ewald Fröschl

Bürgermeister der Marktgemeinde Schönbach

Der **Glasfaserausbau** geht langsam dem Ende entgegen. Wir wissen – es zieht sich. Aber wir versichern: Die Gemeinde tut alles, was möglich ist, um das Projekt sauber zu Ende zu bringen. Eine Abnahme erfolgt erst, wenn wirklich alles passt. Es braucht Geduld, aber wir bleiben dran.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer – und unseren Kindern eine fröhliche und erholsame Ferienzeit!

Ihr Bürgermeister



Aufschließungsabgabe - Ergänzungsabgabe

Aufgrund der finanziellen Situation von Bund, Land und Gemeinden ist es naheliegend, dass sich ab 2026 der Einheitswert erhöht und die Wohnbauförderung gekürzt wird. Bei einem auftretenden Anlassfall (z.B. Neu- oder Zubau) ist das betroffene Bauland-Grundstück in der Baubewilligung zum Bauplatz zu erklären. Diese Erklärung zum Bauplatz löst die Vorschreibung der Aufschließungsabgabe gemäß **§ 38 der NÖ Bauordnung** aus.

Wäre der Flächenwidmungsplan vor dem 1. Jänner 1989 in Rechtskraft erwachsen, wären bebaute Baulandgrundstücke mit einem baubehördlichen bewilligten Gebäude ex lege Bauplätze gemäß § 11 NÖ Bauordnung. Unter dieser Voraussetzung wäre den Grundstückseigentümern bei einem Anlassfall eine Ergänzungsabgabe gemäß **§ 39 NÖ Bauordnung** vorzuschreiben.

Änderung Friedhofsgebührenordnung

Da die beiden Herren die bisher die Grabungsarbeiten durchgeführt haben, leider nicht mehr zur Verfügung stehen, musste eine andere Lösung gefunden werden. Es konnte ein externer Anbieter für die Grabungsarbeiten gefunden werden. Dadurch erhöhen sich die Beerdigungsgebühren der Grabstellen lt. Gemeinderatssitzung vom 27.06.2025 wie folgt:

§ 4 Beerdigungsgebühren:

Beerdigung einer Leiche in einem Erdgrab: € 900,-
 Beerdigung einer Urne in einem Erdgrab: € 250,-

Information Windpark Dürnberg

Geplant ist die Errichtung mehrerer Windkraftanlagen in der Nachbargemeinde Bärnkopf im Bereich Dürnberg bzw. Nähe Dorfstetten. Grundlage dafür ist das Sektorale Raumordnungsprogramm über die Windkraftnutzung sowie ein bereits erfolgter positiver Gemeinderatsbeschluss der Gemeinde Bärnkopf.

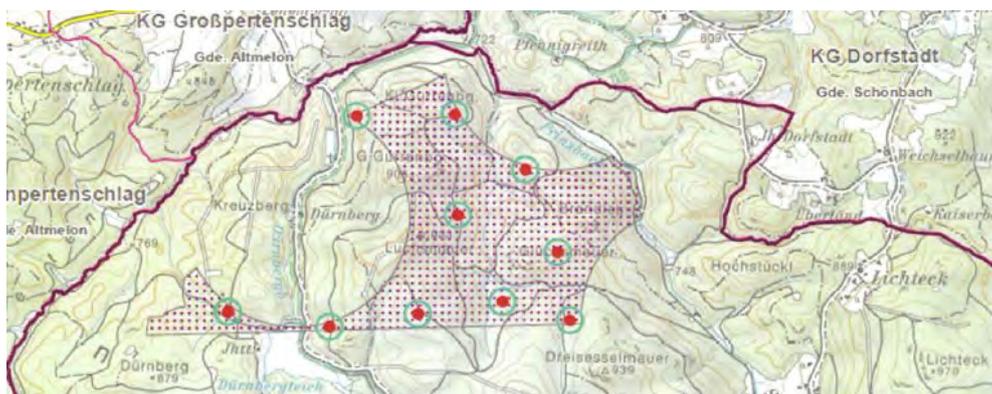
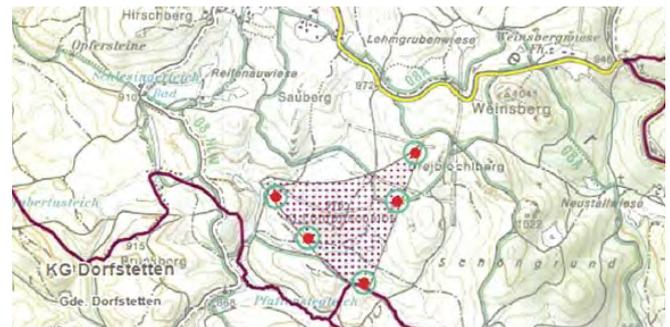
Nähere Information dazu gibt es am Gemeindeamt.

Projektfortschritt:

August 2024: Rechtskräftige Zonierung WA101 und WA 102 im Zuge der 1. Novellierung des Sektoralen Raumordnungsprogramm über Windkraftnutzung in NÖ

Nächster Schritt: Start des Widmungsverfahrens

In weiterer Folge: Genehmigungsverfahren bis zu einer möglichen Bewilligung



Lagerungen im 30-jährlichen Hochwasserabflussbereich

Gemäß § 48 Abs. 1 des Wasserrechtsgesetzes 1959 (WRG 1959) dürfen bei Gewässern, die häufig ihre Ufer überfluten, an den Ufern und innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflusses (Überschwemmungsgebietes, § 38 Abs. 3, das ist das 30-jährliche Überflutungsgebiet) **keine Ablagerungen** vorgenommen werden, die Wasserverheerungen erheblich vergrößern oder die Beschaffenheit des Wassers wesentlich beeinträchtigen können.

Übertretungen dieser Bestimmung können mit bis zu € 3.630,00 bestraft werden. Weiters sieht § 38 WRG 1959 u.a. eine Bewilligungspflicht für Brücken, Stege und von Bauten an Ufern und von anderen Anlagen, die innerhalb des 30-jährlichen Überflutungsgebietes zu liegen kommen, vor. **Daunter fallen laut der Judikatur auch Holzablagerungen sowie Ablagerungen von Erdaushub, Bauschutt und Gartenabfällen.** Im Zuge der Gewässerzustandsaufsicht werden z.B. immer wieder Lagerungen von Siloballen entlang bzw. im unmittelbaren Nahbereich von Gewässern vorgefunden. **Siloballen stellen ein großes Verklauungspotenzial für Brücken und Durchlässe im Hochwasserfall dar.** Siloballen können sehr

leicht abgeschwemmt werden und verstopfen Brücken und Durchlässe, was folglich zu vermehrten Überschwemmungen und Schäden führen kann! Es treten dadurch oftmals Hochwasserschäden ein, die ohne diese Lagerung nicht entstanden wären und die neben den verwaltungsrechtlichen Konsequenzen einer konsenslosen Ablagerung auch zivilrechtliche Haftungsfragen nach sich ziehen.

Um derartige Gefahren und auch eine Verschärfung einer Hochwassersituation hintanzuhalten, wurden im Wasserrechtsgesetz Wirtschaftsbeschränkungen im Bereich von Gewässern und diverse Bewilligungspflichten normiert.

Aus wasserbautechnischer Sicht hat die Lagerung entlang von Gewässern zu unterbleiben. Es wird darüber hinaus darauf hingewiesen, dass Lagerungen im 30-jährlichen Hochwasserabflussbereich der wasserrechtlichen Bewilligungspflicht unterliegen. Allerdings kann aufgrund des Gefahrenpotenzials keine positive wasserrechtliche Bewilligung in Aussicht gestellt werden. Es wird ersucht, geeignete Lagerplätze für Lagerungen auszuwählen.

Feststellungsbescheid

Feststellungsbescheid § 70 Abs. 6 Nö Bauordnung 2014

Unter folgenden Voraussetzungen können ehemals bewilligte Gebäude im Bauland, die **nachträglich** nicht bewilligungsfähig abgeändert wurden, legalisiert werden.

- Errichtung des Gebäudes im Rahmen einer Baubewilligung
- Abweichung davon vor mehr als 30 Jahren ohne baubehördliche Beanstandung
- Die Abweichung kann nicht nach § 14 Nö Bauordnung 2014 neuerlich bewilligt werden

Wenn diese Voraussetzungen vorliegen, kann dieses Gebäude dann nachträglich bewilligt werden, wenn dies unter ausdrücklicher Bezugnahme auf die entsprechende Gesetzesstelle vom Grundeigentümer bzw. der Mehrheit der Eigentümer beantragt wird und vollständige Bestandspläne vorgelegt werden. Die Baubehörde hat darüber einen Feststellungsbescheid zu erlassen.

Diese Bestimmung tritt mit 31. Dezember 2034 außer Kraft. Falls Sie über ein Gebäude verfügen, das in diese Regelung fällt, empfehlen wir rechtzeitig einen entsprechenden Antrag bei der Baubehörde einzubringen.

Gesetzesauszug § 70 Abs. 6 Nö Bauordnung 2024

Hat ein Gebäude im Bauland ursprünglich eine Baubewilligung aufgewiesen, wurde von dieser jedoch vor mehr als 30 Jahren ohne baubehördliche Beanstandung abgewichen und kann es nicht nach § 14 neuerlich bewilligt werden, gilt dieses Gebäude als bewilligt, wenn dies unter ausdrücklicher Bezugnahme auf diese Bestimmung beantragt wird, der Behörde die Zustimmung des Grundeigentümers (der Mehrheit der Miteigentümer) nachgewiesen wird und vollständige Bestandspläne vorgelegt werden. Die Baubehörde hat darüber einen Feststellungsbescheid zu erlassen.

Ämter und Behörden

Bezirkshauptmannschaft Zwettl
Am Statzenberg 1
3910 Zwettl

Tel.: 02822 / 9025
Fax: 02822 / 9025 42000

www.no.e.gv.at/Bezirke/BH-Zwettl

Wirtschaftskammer NÖ
Bezirksstelle Zwettl
Gartenstraße 32
3910 Zwettl

Tel.: 02822 / 54141

zwettl@wknoe.at
www.wko.at/service/noe/bezirksstellen/zwettl.html

Amt der NÖ Landesregierung
Landhausplatz 1
3109 St. Pölten

Tel.: 02742 / 9005-0
Fax: 02742 / 9005-12060

post.landnoe@noel.gv.at
www.no.e.gv.at

Böschung Torbogen

Ein herzliches Dankeschön an Frau Paula Rößl, die jedes Jahr die Böschung vor dem Torbogen von Fa. garten² Inh. Stefan Hammerl, wunderschön gestalten lässt und die Kosten dafür übernimmt.

Foto von Gemeindeamt



Therapieraum im Gemeindezentrum zum Mieten

Der **Therapieraum im Gemeindezentrum** mit vielen Verwendungsmöglichkeiten kann **tageweise** gemietet werden. Der Raum misst 29 m². Er ist barrierefrei zugänglich, bietet viel natürliches Licht und ist von außen nicht einsehbar. Im Inneren schafft eine natürliche Holzbauweise ein angenehmes Raumklima. Für Therapieangebote stehen eine elektrisch verstellbare Therapieliege, sowie Sitzgelegenheiten, die beliebig erweitert werden können zur Verfügung. Für allfällige Bespre-

chungen oder Präsentationen stehen ein Büroarbeitsplatz mit künftiger Glasfaseranbindung zur Verfügung.

Der optimale Raum für Therapie, Besprechungen und Coachings!

Haben Sie Interesse?

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme zu den Amtsstunden des Gemeindeamtes unter 02827/7002 oder per E-Mail an gemeinde@schoenbach.gv.at



Fotos: Therapieraum

Baugründe zu kaufen



Baugründe in der Siedlung Ramleiten sind neu vermessen worden und stehen zum Verkauf:

GdstkNr.: 1318 mit 900 m²

GdstkNr.: 1319/1 mit 900 m²

GdstkNr.: 1319/4 mit 850 m²

GdstkNr.: 1036/3 mit 686 m²

GdstkNr.: 1036/4 mit 707 m²

Nähere Informationen am
Gemeindeamt

Tel.: 02827 7002

E-Mail: gemeinde@schoenbach.gv.at



Baugründe im neuen Siedlungsgebiet - Lengau:

GrdstkNr.: 1417/6 im Ausmaß von 1077 m²

GrdstkNr.: 1417/13 im Ausmaß von 958 m²

GrdstkNr.: 1417/14 im Ausmaß von 1030 m²

GrdstkNr.: 1417/15 im Ausmaß von 799 m²

GrdstkNr.: 1417/16 im Ausmaß von 830 m²

Nähere Informationen am Gemeindeamt:

Tel.: 02827 7002

E-Mail: gemeinde@schoenbach.gv.at

Der Preis pro m² beläuft sich auf € 19,00.

In diesem Preis sind nicht beinhaltet die, mit der Errichtung und grundbürgerlichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten, Steuern, Abgaben und Gebühren aller Art, insbesondere die Grunderwerbsteuer und die gerichtlichen Eingaben- und Eintragungsgebühren, sowie die Aufschließungsabgabe.

Für Gemeindeglieder/innen, die ihren Hauptwohnsitz in Schönbach begründen, wird die Aufschließungsabgabe in Form einer Wohnbauförderung zu 50 % durch die Gemeinde rückerstattet.

Goldener Igel für die Marktgemeinde Schönbach



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Mit dem ‚Goldenen Igel‘ würdigt die NÖ Umweltbewegung ‚Natur im Garten‘ seit vielen Jahren jene Gemeinden, die beim ökologischen Gestalten und Pflegen ihrer Grünräume Vorbild sind. Dank des Engagements unserer Gemeinden und der vielen Landsleute, die sich für Umwelt und Klima einsetzen, schaffen wir gemeinsam ein noch lebenswerteres Niederösterreich.“

Für die naturnahe und rein ökologische Gestaltung und Pflege der öffentlichen Grünflächen im vorigen Jahr zeichnet „Natur im Garten“ jährlich Gemeinden mit dem „Goldenen Igel“ aus. Diese höchste Auszeichnung der NÖ Umweltbewegung wird dabei jenen Gemeinden in Niederösterreich zuteil, die im Vorjahr die Kriterien von „Natur im Garten“ – kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie Torf – zu 100% erfüllt, ihre Leistungen dokumentiert und sich einer Begutachtung unterzogen haben.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Der ‚Goldene Igel‘ steht als sichtbares Zeichen für das Bekenntnis der Gemeinden zu den Grundsätzen von ‚Natur im Garten‘. Mit der ökologischen Pflege und Gestaltung ihrer Grünräume schaffen sie nicht nur wertvolle Lebensräume für Flora und Fauna, sondern steigern auch die Lebensqualität für die Bevölkerung. Durch den Einsatz der Gemeinden und ihrer Bürgerinnen und Bürger ist Niederösterreich führendes ökologisches Gartenland in

Europa.“

„Den Themen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein kommt in der Marktgemeinde Schönbach ein besonders hoher Stellenwert zu. Durch die naturnahe Gestaltung und Pflege von Grünräumen übernehmen wir Verantwortung – einerseits hinsichtlich Klima-, Umwelt- und Artenschutz, andererseits können wir so unserer Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht werden“, so Bgm. Ewald Fröschl.



Foto und Text von Carina Pürer v.l.: GR Helene Strohmayr MSc, Johanna Mikl-Leitner, Bgm. Ewald Fröschl

Darum WVNET!

Aktion!

Jetzt Internetanschluss bestellen und 3 Monate gratis IPTV genießen

Keine Mindestbindung

Wir binden unsere Kunden über Qualität – nicht über Verträge.

Keine versteckten Nebenkosten

Bei WVNET steht der Preis in der ersten Zeile, bei uns gibt es keine zusätzlichen Kosten wie z.B. Servicepauschale.

Technisch mögliche Bandbreite wird geliefert

und die Datenmenge ist unlimitiert.

Vollkasko-Service

Bei Problemen kümmern wir uns schnellstmöglich darum diese zu lösen.

Zusatzoptionen: Fernsehen & Telefon

Mit WVNET-Internet können Sie auch WVNET IPTV beziehen oder einen WVNET Telefonanschluss einrichten.

Regionale Wertschöpfung

Das Geld bleibt im Waldviertel.



**WIR BERATEN SIE GERNE
BEI IHNEN ZU HAUSE!**

Melden Sie sich unter
kundenberatung@wvnet.eu
02822 / 57003 57
www.wvnet.at

Verabschiedung ehemaliger Gemeinderat

Feierliche Verabschiedung verdienter Gemeinderäte und Vizebürgermeister Schönbach, 16. Mai 2025 – In Schönbach wurde am Freitagabend nicht nur Bilanz gezogen, sondern vor allem „Danke“ gesagt: Für Jahrzehnte gelebtes Engagement, für Zeit, Herzblut – und für das, was nicht in Sitzungsprotokollen steht, sondern im Miteinander gewachsen ist. Bürgermeister **Ewald Fröschl** und geschäftsführender Gemeinderat **Mag. Werner Vogl** verabschiedeten im Gasthaus Hager in Lohn, mit viel Herzlichkeit und Wertschätzung langjährige Wegbegleiter aus dem Gemeinderat – allen voran **Willibald „Willi“ Kolm**, der als Vizebürgermeister eine Ära prägte. Geehrt wurden **Stefan Fichtinger**, **Richard Fichtinger** und **Reinhard Hackl** für jeweils fünf Jahre im Gemeinderat. **Herbert Huber** blickte auf eine zehnjährige Tätigkeit zurück, während **Thomas Zainzinger** und **Gerhard Blabensteiner** für je fünfzehn Jahre geehrt wurden. Ein besonderer Moment des Abends galt **Willibald Kolm**, der sich nicht nur zehn Jahre im Gemeinderat engagierte, sondern über zwanzig Jahre hinweg als Vizebürgermeister das Geschehen in

Schönbach maßgeblich mitgestaltete. Für seinen unermüdlichen Einsatz erhielt er die **Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Schönbach**.

Bürgermeister Ewald Fröschl würdigte Kolms Einsatz in seiner Ansprache: *„Lieber Willi, du warst nicht nur Vizebürgermeister, du warst Herz und Stimme für die Anliegen der Schönbacherinnen und Schönbacher. Dein Engagement, deine Besonnenheit und dein feines Gespür für die Menschen haben unsere Gemeinde nachhaltig geprägt. Für mich warst du stets ein verlässlicher Partner auf Augenhöhe. Ich danke dir für deine Freundschaft und im Namen der gesamten Marktgemeinde von Herzen für deinen Einsatz.“*

Willibald Kolm, inzwischen im Ruhestand, ließ es sich nicht nehmen, selbst das Wort zu ergreifen. In einer launigen und zugleich berührenden Rede erinnerte er an gemeinsame Projekte, schwierige Entscheidungen – und an so manche lustige Anekdote: *„Es war nicht immer leicht, aber immer schön. Und es war nie ein Ich, sondern immer ein Wir“*, betonte Kolm. Dabei hob er besonders den Teamgeist und die Verbundenheit in Schönbach hervor.

Ins selbe Horn stieß auch **GF Gemeinderat Vogl**: *„Für mich ist Schönbach immer schon ein Ort, wo die Menschen zusammenhelfen, egal ob im privaten oder im öffentlichen Bereich oder bei den Vereinen und das macht unser Zusammenleben, gerade am Land, auch aus.“*

Als besondere Überraschung erhielt Kolm ein handgefertigtes **Parkbankerl**, das symbolisch für die Zeit steht, die ihm nun mehr für sich und seine Hobbys – insbesondere die Jagd – bleibt. Der passionierte Jäger und Naturfreund zeigte sich sichtlich gerührt war aber sogleich wieder für einen Scherz zu haben: *„Die Sitzordnung am Bankerl hab ich schon im Kopf, ich da, dort die Heidi und in der Mitte wird Fanny (die Jagdhündin, Anm.) sitzen.“*

Mit großem Applaus und Dankbarkeit verabschiedete sich die Gemeinde von jenen, die über Jahre deren Zeit für die Gemeinschaft aufbrachten und so das Gemeindewesen mitgestaltet haben. Die Feier klang bei einem gemütlichen Beisammensein mit kulinarischen Schmankerln und vielen persönlichen Gesprächen aus.



Fotos unten: Bgm. Ewald Fröschl und gf GR Mag. Werner Vogl mit Willibald Kolm, Thomas Zainzinger, Herbert Huber und Stefan Fichtinger

Foto links v. li.: Thomas Zainzinger, Christian Haas, Stefan Fichtinger, Erich Geith, Benjamin Auffenbauer, Sabrina Winkler, Helene Strohmayer, Karin Spiegl-Dollfuß, Mag. Werner Vogl, Rosina Wagner, Herbert Huber, Agnes Walus, Sabine Pömmner, zweite Reihe v.l.: Thomas Spiegl, Jennifer Rößl, Silvia Walter, Hermine Hammerl, Anita Strondl-Gruber, Alexander Preisser, Friedrich Kaltenberger, vorne sitzend: Bgm. Ewald Fröschl. Willibald Kolm, nicht am Bild: Reinhard Hackl, Richard Fichtinger, Gerhard Blabensteiner, Martin Spiegl, Richard Spiegl, Daniela Spiegl, Vizebgm. Rainer Strondl, Franz Höfer, Ing. Patrick Pölzl



Neuer Obmann Tourismusverband Waldviertel Mitte

Das kräftige Herz der Region - Waldviertel Mitte heißt die touristische Region im Zentrum des Waldviertels. Die 31 Gemeinden haben eine gemeinsame Qualität: Nirgendwo ist es laut und hektisch. Eher das Gegenteil davon: Es ist ruhig, friedlich, still. Aber niemals langweilig!

Bärnkopf, ganz im Westen der Region, liegt im Mittelgebirge, auf rund tausend Meter Seehöhe, in tiefster Waldeinsamkeit. In Rastefeld, im Osten, sind die Kampstauseen nahe, da spürt man schon den Hauch des Südens.

Und natürlich Schönbach als eine Art Kreuzungspunkt, wo viele Wander-, Pilger-, Rad- und Mountainbikewege den Ton angeben. Jedoch weit über die Gemeindegrenzen hinweg auch bekannt für viele Großveranstaltungen sind, sei es Beachfest, Handwerksmarkt, Kriecherl- & Michaelikirtag bis zur Dorfweihnacht. Kulturell vom Frühjahrskonzert bis Orgelwochen oder Seminare zum Thema Gesang, Musik bis Yoga. Einfach vielfältig unser Schönbach.

Bei der Generalversammlung des Tourismusverbandes Waldviertel Mitte am 12. Mai 2025 in Grafenschlag wurde GR akad. RM Franz Höfer von den 31 Mitgliedsgemeinden einstimmig zum neuen Obmann für die nächsten 5 Jahre gewählt. Die Aufgaben des Verbandes sind vielfältig und reichen von der Einhebung der Mitgliedsbeiträge der Gemeinden bis zur strategischen Unterstützung der Entwicklung der gesamten Tourismusdestination Waldviertel mit insgesamt 5 Verbänden.

Die nächsten 5 Jahren werden herausfordernd und der neue Vorstand hat sich bereits einige Ziele gesetzt. Die Landesausstellung 2028 in Gmünd betrifft uns zwar nicht direkt, jedoch müssen viele Gäste aus dem Mostviertel und dem NÖ Zentralraum durch unseren Verband anreisen. Daher müssen auch wir gerüstet sein. Eine Herausforderung in den nächsten Jahren ist die Zimmervermietung. Viele haben schon aufgrund ihres Alters aufgehört und Neueinsteiger sind eher rar. Das Gleiche gilt auch für die Gastronomie. Fast alle Orte im Verband stehen vor den gleichen Problemen. Hier gilt es

neue Konzepte zu entwickeln und einer Umsetzung zuzuführen. Der begonnene Weg mit den Radstrecken gehört weitergeführt und die Investitionen für die Infrastruktur dazu organisiert. Ein immer größeres Segment sind die Wohnmobile. Eine neue Einnahmequelle könnten hier Wohnmobilstellplätze sein.

Die Liste ist immens lang. Daher plant der Verband im Spätherbst Infoveranstaltungen zu all den Themen im Rahmen einer Betten- & Tourismusoffensive, welche in jeder der Kleinregionen unseres Verbandes stattfinden soll. Termine werden demnächst bekanntgegeben. Ich darf daher Sie/Dich einladen, bei Interesse einfach zu kommen. Zuhören und mitdiskutieren kostet einmal nichts.



Foto v.l.: Obm. Stv. Werner Zlabinger (Schwarzenau), GF Tom Bauer (Destination Waldviertel), Obm. Franz Höfer, 1. Obm. Stv. Bgm. Gerhard Wandl (Rastefeld), 2. Obm. Stv. Vzbgm. Alexander Leitgeb (Zwettl)

Text: Franz Höfer

Foto: Waldviertel Tourismus

Kalender 2026

Liebe Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen, wie schon in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung erwähnt, wird der Kalender für das Jahr 2026 mit Brauchtumsfotos gestaltet. **Wir freuen uns über zahlreiche Zusendungen unserer Bürgerinnen und Bürger von Fotos diverser Brauchtumsfeiern im Querformat.**

Die Fotos bitte an:
gemeinde@schoenbach.gv.at senden



Spendenaufruf für Familie Julia und Gerhard Grünschachner

Liebe Freund:innen, Unterstützer:innen und Wegbegleiter:innen,

am **17. Mai 2025**, unserem 6. Hochzeitstag, änderte sich unser Leben von einer Minute auf die nächste. Mein Mann **Gerhard (48)** wurde mit Verdacht auf eine übergangene Erkrankung ins Krankenhaus gebracht – wenige Stunden später erhielten wir die Diagnose die unsere Welt stillstehen ließ: **Akute Leukämie, lebensbedrohlicher Zustand.**

Mittlerweile hat er die kritische Phase überstanden und es beginnt der Weg zurück ins normale Leben.

Es beginnt eine lange Genesungsreise die Gerhard **Schritt für Schritt** gehen wird. Die Therapie wird voraussichtlich **mindestens ein Jahr** dauern, intensivmedizinische Betreuung eingeschlossen.

Wer wir sind

Wir sind **Julia (46), Gerhard (48), Frida (6) und Jakob (4)**. Vor sieben Jahren hat uns das Leben zusammengeführt; aus Liebe wurde Familie.

Gerhard erlitt 2023 bereits ein schweres Burn-out. Nach einem Jahr voller Reha schöpfte er neue Kraft – und wir setzten alles daran, unseren Traum zu verwirklichen: **einen eigenen kleinen Hof**. Zwei Umzüge später standen wir vor dem Neustart. Unsere Ersparnisse waren aufgebraucht, doch der Plan war klar: Aufbau einer Mutterkuh Herde mit eigener Mast der Nachzucht Nebenbei der Aufbau einer **Speisepilz Zucht als zusätzliches Standbein**.

Ein Hof als Lebens- und Arbeitsort, an dem Nachhaltigkeit, Tierwohl und Gemeinschaft zählen

Ich, **Julia**, arbeite Teilzeit in der Beratung. Ich unterstütze Menschen nach Krankheiten um wieder Fuß zu fassen. Mein Einkommen reicht leider nicht aus, um alle laufenden Kosten und anfallenden Reparaturen zu decken.

Warum wir eure Hilfe brauchen

Gerhards Ausfall bedeutet:

- * Keine Einnahmen als Sachverständiger der Hagelversicherung
- * Keine Arbeitskraft am Hof
- * Unverändert laufende Kosten für Tiere, Futter, Instandhaltung und Reparaturen
- * Zusätzliche Ausgaben für Krankenhausfahrten, Kinderbetreuung und Pflege
- * Große finanzielle Unsicherheit für mindestens ein Jahr

Wir sind an unsere Grenzen gestoßen – doch wir geben nicht auf. Darum bitten wir euch von Herzen um Unterstützung. Jede Spende – ob groß oder klein – hilft uns, Gerhards Genesung zu ermöglichen und unseren Hof, unser Zuhause, am Leben zu halten.

Was eure Hilfe bewirkt

Euer Beitrag ermöglicht uns, die Versorgung unserer Rinder sicherzustellen, notwendige Pflege- und Haushaltshilfen zu finanzieren, die Therapiekosten und Zusatzaufwendungen zu stemmen, unseren Kindern Stabilität in einer chaotischen Zeit zu geben, und unsere **Hoffnung auf einen nachhaltigen Hofbetrieb** aufrechtzuerhalten.

Jede Spende ist mehr als Geld – sie schenkt Mut, Solidarität und Zuversicht.

So könnt ihr helfen

Spendenkonto über den Verein „Initiative Schönbach“

Verwendungszweck: Gerhard Grünschachner

IBAN: AT63329900000214189

Oder

Privates Spendenkonto – Julia Grünschachner

Verwendungszweck: „Spendenkonto für Gerhard“

IBAN: AT582081500031549215 BIC: STSPAT2GXXX

Danke von Herzen

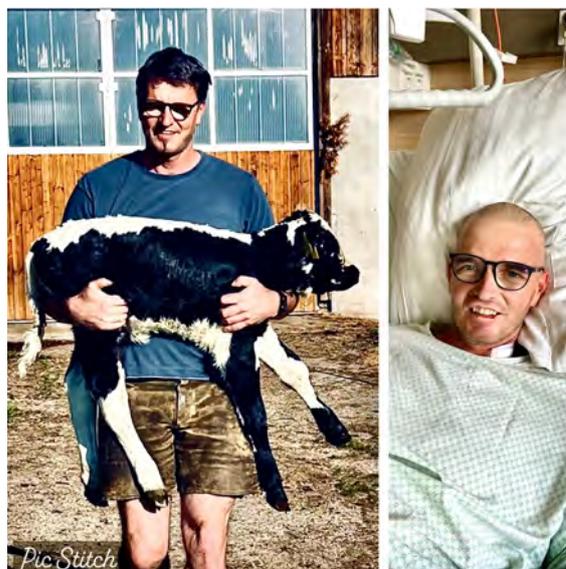
Vielen Dank für die bisher eingegangenen Spenden. Die Anzahl der unterstützenden Menschen ist überwältigend.

Danke, dass ihr euch Zeit nehmt, unsere Geschichte zu lesen.

Danke für jede Form der Unterstützung, fürs Teilen, Mitfühlen und Spenden.

In tiefer Dankbarkeit,

Julia, Frida, Jakob & Gerhard Grünschachner



Text und Fotos: Julia und Gerhard Grünschachner

Verstorbene

Ruhet in Frieden!



HOLZMANN
Waltraud (58)
Lohn
† 23.02.2025



STROHMAYER
Regina (67)
Schönbach
† 30.03.2025



WAGNER
Hubert (75)
Gaitenschlag
† 23.04.2025



HOLZMANN
Angela (94)
Lohn
† 31.05.2025

*Das Leben endet,
die Liebe nicht.
Autor unbekannt*

Photovoltaik, maßgeschneidert für Ihr Zuhause.



Bei Fragen
kontaktieren
Sie uns unter
0800 800 333



Auf die Zukunft schauen.

Die EVN ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um Photovoltaik geht. Unsere Expertinnen und Experten planen Ihre maßgeschneiderte Photovoltaik-Lösung, die genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Wir begleiten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme und darüber hinaus.

evn.at/pv



Runde Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch!



90. Geburtstag
Franziska Auffenbauer, Reitzenorth

Foto v.l.: Bgm. Ewald Fröschl, Rudolf Hahn (Nö Senioren), Jubilarin Franziska Auffenbauer, GR Richard Fichtinger

90. Geburtstag **Franziska AUFFENBAUER** Reitzenorth

85. Geburtstag **Paula RÖSSL** Schönbach
Rupert FICHTINGER Dorfstadt
Hermine WAGNER Lohstampf

80. Geburtstag **Ludmilla HUBER** Lohn

75. Geburtstag **Gertrude STIEDL** Kl. Siegharts
Hannelore PATEK Lohn
Johann SCHWEIGL Lohn
Konrad LUGMAIER Kl. Siegharts
Elisabeth HAHN Lengau

70. Geburtstag **Anna WAGNER** Schönbach
Franz HÖCHTL Schönbach
Josef KÜHBECK Lohn
Josef WALDBAUER Schönbach
Angela HONEDER Edelfhof



85. Geburtstag
Paula Rößl, Schönbach

Foto v.l.: Christine Lugmaier, Annemarie Höchtl, Vzbgm. a.D. Willibald Kolm, Anna Wagner, Elisabeth Hahn, Rudolf Hahn (Nö Senioren), Jubilarin Paula Rößl, Bgm. Ewald Fröschl



80. Geburtstag
Ludmilla Huber, Lohn

Foto v.l.: Herbert und Jubilarin Ludmilla Huber, Maria und Herbert Stern (Nö Senioren), Bgm. Ewald Fröschl, Rudolf Hahn (Nö Senioren), GR Ing. Patrick Pölzl



85. Geburtstag
Rupert Fichtinger, Dorfstadt

Foto v.l.: GR Alexander Preisser, Maria und Jubilar Rupert Fichtinger, Bgm. Ewald Fröschl



85. Geburtstag
Hermine Wagner

Foto v.l.: Adelheid Honeder, Rudolf Hahn (Nö Senioren), Anna Wagner, Vzbgm. Rainer Strondl, Jubilarin Hermine Wagner, Bgm. Ewald Fröschl, Elisabeth Hahn, Erwin Honeder

Hochzeitsjubiläen

Herzlichen Glückwunsch!

Goldene Hochzeit	Elfriede und Johann MAYERHOFER	17.04.1975	3633 Ulrichschlag
50 Jahre	Leopoldine und Engelbert STÖGER	25.04.1975	3633 Dorfstadt

Berufliche und schulische Erfolge



Frau **Laura HUBER** hat die Reife- und Diplomprüfung an der Bildungsanstalt für Sozialpädagogik (BASOP) mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Text und Foto von Laura Huber

Herr **Lukas GRÜNSTÄUDL** hat an der Wirtschaftsuniversität Wien den Bachelor of Science mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Text und Foto von Lukas Grünstäudl



Die Marktgemeinde Schönbach gratuliert ganz herzlich zu allen abgeschlossenen Berufsausbildungen und wünscht viel Erfolg beim weiteren Ausbildungs- und Berufsweg.

Ehrung zur besten Freiwilligen 2025 bei BIOEM

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten. Die BIOEM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben.

Aus diesem Anlass wurden heuer aus **81 Gemeinden** die fleißigen Helferinnen und Helfer im Hintergrund aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.

Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“, überreichte Herr LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Maria Forstner (Obfrau der NÖ Dorf- und Stadterneuerung) den Ehrenpreis an Frau Adelheid Hammerl. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Foto und Text: Karl H. Tröstl, NÖN



Foto oben: Vzbgm. Rainer Strondl, Obfrau der NÖ Dorf- u. Stadterneuerung Maria Forstner, Adelheid Hammerl, LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf

Hochzeiten

Herzlichen Glückwunsch!

Hochzeit am 15. März 2025
HAMMERL (Rauch) Theresa und Andreas
Kl. Siegharts



Foto von Katja Koppensteiner Photography

Hochzeit am 10. Mai 2025
WEINMANN (Thaler) Viktoria und Roman
Ulrichschlag



Foto von Katja Koppensteiner Photography

Hochzeit am 15. Februar 2025
HAMMERL-FISCHER (Fischer) Julia und HAMMERL Michael
Kl. Siegharts/St. Pölten



Foto von holzmann-solutions.at

Die Kunst zu lieben
BESTEHT VOR ALLEM DARIN,
SICH NAHE ZU SEIN,
OHNE SICH ZU NAHE ZU TRETEN,
SICH TÄGLICH ZU SEHEN,
OHNE ALLTÄGLICH ZU WERDEN,
EINS ZU WERDEN UND
DOCH ZWEI ZU BLEIBEN.
(Jochen Mariss)

Jemanden lieben heißt, ein für die anderen unsichtbares Wunder zu sehen.

Mauriac



*Sag JA...
in deiner
Region*



Ottenschlag

Im Herzen des Waldviertels gelegen, bietet das Standesamt Ottenschlag mit seinen 10 Mitgliedsgemeinden viele malerische Plätze zum Verweilen, oder um sich das **JA**-Wort zu geben. Erleben Sie die Vielseitigkeit unserer Trauungsortlichkeiten und lassen Sie sich von der Atmosphäre verzaubern, egal ob bei einer Indoor- oder Outdoor-Trauung.

Ihre Hochzeit kann, dem derzeitigen Trend entsprechend, auch außerhalb der ehrwürdigen, amtlichen Räumlichkeiten des Standesamtes durchgeführt werden.

In allen verbandsangehörigen Gemeinden sind Trauungen möglich, ob Hochzeiten im romantischen Schloss, im Garten, an idyllischen Teichen oder in speziellen Räumlichkeiten der einzelnen Gemeinden. Wir sind sicher, dass jedes Paar seine Traumlocation bei uns finden wird.

Unser erfahrenes und engagiertes Team steht Ihnen bei allen Fragen rund um Ihre Eheschließung zur Verfügung. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von unseren freundlichen und kompetenten Standesbeamtinnen unterstützen. Von der Anmeldung zur Eheschließung bis hin zur Ausstellung Ihrer Heiratsurkunde stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.



© Roland Schulmeister

Kottes

- Bärnkopf
- Bad Traunstein
- Grafenschlag
- Gutenbrunn
- Kirchschlag
- Kottes-Purk
- Martinsberg
- Ottenschlag
- Sallingberg
- Schönbach



Gutenbrunn



Schönbach



Bärnkopf



Bad Traunstein



Kirchschlag

© Fotos: Gemeinden des Standesamtsverbands

Geburten

Alles Gute!



06.12.2024
Tabea PICHLER
Lichtenau

Foto von Veronika Pichler



08.02.2025
Valerie Josefa AUFFENBAUER
Reitzenorth

Foto von Fotostudio Kraus



03.02.2025
Valentina KRAMMER
Blättergraben

Foto von Michaela Pichler



21.02.2025
Miriam FICHTINGER
Zollnhof

Foto von Stefanie Fichtinger



28.02.2025
Jannes WAGNER
Schönbach

Foto von Anja Wagner



07.05.2025
Felix FRÖSCHL
Lengau

Foto von Barbara Leister

Geburten

Alles Gute!



17.05.2025
Madleen Stefanie ZACH
Pernthon

Foto von Barbara Leister



26.05.2025
Paulina HAMMERL
Kl. Siegharts

Foto von Barbara Leister



26.06.2025
Maja Victoria PENZ
Schönbach

Foto von Sonja Straka

Mutter-Eltern-Beratung

In der Volksschule Schönbach
Jeden 2. Donnerstag im Monat jeweils um 11:15 Uhr:

- 10. Juli 2025
- 11. September 2025
- 09. Oktober 2025
- 13. November 2025
- 11. Dezember 2025



Bild von Helene Strohmayer

***Ein Kind macht das Haus glücklicher,
die Liebe stärker,
die Geduld größer,
die Hände geschäftiger,
die Nächte länger,
die Tage kürzer
und die Zukunft heller.***

Autor unbekannt

NÖ Kinderbetreuung

Jubiläumsfeier

Am 14. März 2025 wurde in den Räumlichkeiten der Tagesbetreuungseinrichtung sowie im Turnsaal der NMS Schönbach ein ganz besonderes Jubiläum gefeiert: Die NÖ-Kinderbetreuung Schönbach blickte auf zehn erfolgreiche Jahre zurück – ein Anlass, der gebührend gefeiert wurde! Mit herzlichen Worten eröffnete Bürgermeister Ewald Fröschl den Festakt im festlich geschmückten Turnsaal. Anschließend übergab er das Mikrofon an Obmann Roland Zimmer, der in einer kurzen, persönlichen Rede auf die Entstehung und die Entwicklung des Vereins zurückblickte. Für große Freude bei den kleinen Gästen sorgte der Besuch von Maskottchen NÖKI, das nicht nur strahlende Kinderaugen, sondern auch süße Überraschungen im Gepäck hatte. Nach einer gemütlichen Stärkung bei Brötchen, Kaffee und Kuchen wartete ein buntes Unterhaltungsprogramm auf die Kinder: ein lustiges Kasperltheater, tolle Bewegungsspiele und ein Gewinnspiel sorgten für zusätzliche Spannung und gute Laune.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den zahlreichen Besuchern und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre.



Foto: Osterwerkstatt

Osterwerkstatt

Am 17.04.2025 fand in Schönbach wieder unsere beliebte Osterwerkstatt statt. Hier hatten Kinder im Alter von

drei bis zwölf Jahren die Möglichkeit, sich gemeinsam mit uns auf das bevorstehende Osterfest einzustimmen. Mit viel Freude und Eifer wurden kleine Leinensäckchen mit Batiktechnik und leckere Ostereier bunt gefärbt – dabei entstanden nicht nur kleine Kunstwerke, sondern auch schöne gemeinsame Erinnerungen.

Wir bedanken uns bei allen kleinen und großen Teilnehmer*innen und hoffen, ihr habt die Zeit ebenso genossen wie wir!

Frühling

Die warmen Sonnenstrahlen im Frühling laden zu ausgedehnten Spaziergängen und Spielen im Freien ein. Mit großem Staunen beobachten die kleinen Entdecker die ersten Käfer, Blumen und Vögel, die sich nach dem kalten Winter nun wieder zeigen. Ob bei kleinen Spaziergängen durch das Gemeindegebiet, spannenden Ausflügen in den nahegelegenen Wald oder beim gemeinsamen Anlegen eines Gemüse- und Kräuterbeets auf unserem Balkon – die Natur bietet unzählige Gelegenheiten, mit allen Sinnen zu lernen und zu erleben.

Jede dieser Erfahrungen weckt Neugier, stärkt das Bewusstsein für unsere Umwelt und fördert die Verbundenheit zur Natur.

Auch im Gruppenraum zeigt sich der Frühling von seiner schönsten Seite: Helle Farben und liebevoll gestaltete Frühlingsdekorationen sorgen für eine warme und einladende Atmosphäre.



Auch in unseren pädagogischen Angeboten spiegelt sich der Frühling wieder. So werden Lieder, Bastelarbeiten, Bilderbücher und Spiele stets an die Jahreszeiten und festliche Höhepunkte im Jahreskreis angepasst.



Fotos oben und unten: Frühling entdecken



Sommerpauschalen

In den Monaten Juli und August bieten wir auch heuer wieder für alle Kindergarten- und Volksschulkinder unsere Wochenpauschalen an.

Text: Janine Windisch

Fotos: NÖ Kinderbetreuung

Wochenpauschalen im Juli und August 2025

Alternativ zu den Monatspauschalen können Sie im Sommer auch Wochenpauschalen wählen.

An- und Abmeldung:

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind **wöchentlich** an- und abzumelden. Sie erhalten monatlich, im Nachhinein per Mail, eine Sammelrechnung in der alles zusammengefasst wird.

Kosten pro Woche:

Für Kinder bis **2,99 Jahre** gilt der „Beitragsfreie Vormittag“. In der Zeit von 7-13 Uhr übernimmt das Land NÖ die Betreuungskosten.

Wochenpauschalen inkl. Jause:

		1x/Woche	2x/Woche	3x/Woche	4x/Woche	5x/Woche
Halbtags	max. 5 Stunden (zwischen 7:00 und 17:00)	18€/Woche	35€/Woche	45€/Woche	55€/Woche	65€/Woche
Ganztags	max. 10 Stunden (zwischen 7:00 und 17:00)	36€/Woche	60€/Woche	85€/Woche	110€/Woche	130€/Woche

Mittagessen: 5,00€/Tag
zusätzliche Stunde: 3,50€ für Kindergarten- und Schulkinder

Kindergarten Schönbach

Liebe Schönbacherinnen und liebe Schönbacher!

Die Institution Kindergarten spielt eine zentrale Rolle in der frühen Kindheit.

Er bietet den Kindern nicht nur Betreuung, sondern auch einen geschützten Raum zum Spielen, Lernen und Entdecken. Soziale Fähigkeiten wie Teilen, Zuhören und Rücksichtnahme werden spielerisch eingeübt. Gleichzeitig werden Sprache, Motorik und Kreativität gefördert. Der Kindergarten unterstützt die ganzheitliche Entwicklung des Kindes und bereitet es behutsam auf die Schule vor.

Wir, das Team des Kindergarten Schönbach waren sehr bemüht, mit verschiedensten Unternehmungen, die **Kinder in ihrem SEIN und WERDEN** bestmöglich zu unterstützen.

- 1** Am 4. März ging es bei uns im Kindergarten so richtig rund. Wir feierten den **Faschingdienstag!** Es wurde gespielt, gesungen, getanzt und allerhand Schabernack gemacht. So wie es sich gehört!
- 2** Auch **KROKO** der kleine, grüne Zahnputzdrache besuchte uns mit seiner Anita im Kindergarten. Er erklärte uns wie man seine Zähne gut gesund erhalten kann.
- 3** Am 21. März war der **Weltdownsyndromtag**. Wir zogen an diesem Tag zwei verschiedene Socken an und gedachten der Vielfalt und der Diversität von Menschen.
- 4** Anfang April besuchten uns die Volksschulkinder um uns von ihrer **Lesekunst** zu überzeugen. Viele verschiedene Bilderbücher wurden den Kindergartenkindern dargebracht.
- 5** Eva Fichtinger besuchte uns mit ihren **kleinen Küken**. Die Kinder waren begeistert von diesen winzigen, kuscheligen Wesen.
- 6** Das **Osterfest** wurde auch im Kindergarten gebührend gefeiert. Ella Penz traute sich den Kindern mit ihrer Flöte ein Ständchen vorzuspielen. Nach einem Kasperltheater und einer leckeren Osterjause machten wir uns auf den Weg um Osternesterl zu suchen. Wir hatten Glück und fanden welche am Spielplatz, die unsere Namen trugen.
- 7** Im Mai hatten wir in der GELBEN Gruppe für zwei Wochen eine Praktikantin des Colleges für Elementarpädagogik zu Besuch. Wir beleuchteten die Blaulichtorganisationen genauer. **Die Polizei und die Rettung** besuchten uns danach auch im Kindergarten und brachten uns ihren Wirkungsbereich sehr spannend näher.
- 8** Am 28. Mai besuchte uns das Team Sieberer und zeigte uns in sehr spielerischer **Form eines Theaterstücks**, wie wichtig die Helden des Lebens sind. Mama, Papa, Krankenschwestern, Krankenpfleger, Diese Veranstaltung ermöglichte uns die Gemeinde. **DANKESCHÖN!**
- 9** Anfang Juni kamen wir sehr gerne der Einladung von Familie Fichtinger nach, zu ihnen zu **Wandern**. Bei tollem Wetter marschierten wir los, stärkten uns auf dem Weg und hatten danach viel Spaß bei einem großzügigen Angebot an Spielmaterialien. Danke dafür!
- 10** Mitte Juni mussten wir uns leider von unseren **Vorschulkindern verabschieden**. Wir verwöhnten sie noch

einmal richtig im Kindergarten und „schmissen“ die angehenden Schüler in die Arme von Frau Lehrer Bauer, die sich sichtlich sehr freute. Danach verbrachten sie noch einige schöne Stunden in der Schule.

- 11** Am 20. Juni feierten wir ein wunderschönes **Abschlussfest** beim Spielplatz in Schönbach. Die Eltern wurden mit kleinen Darbietungen, ein Theaterstück über Freundschaft (von den Vorschulkindern gespielt) und von einer Sonnenmassage verwöhnt. Danach gab es einige Spielstationen zu bewältigen, eine Hüpfburg zum Springen und zum krönenden Abschluss wurden viele bunte Luftballons mit Wunschketteln in den Himmel geschickt.

Eine wunderschöne Zeit wünscht das Kindergartenteam

Text: Heidi –Maria Holzmann

Fotos: Kindergarten





3



4



5



6



7



7



8



10



11



11

Foto oben v.li. vorne: Lehrerin Maria Bauer, Oskar Strohmayr, Jakob Wagner, Magdalena Zainzinger, David Wagner, Laura Stiedl, Emma Höchtl, Annika Huber, Frida Grünschachner, Viktoria Wagner, Magdalena Traxler



9



11

Foto
Wa
bei

Volksschule Schönbach

Liebe Gemeindebürger*innen!

In der Volksschule können wir auf ein ereignisreiches Schuljahr mit zahlreichen sportlichen und lehrreichen Aktivitäten zurückblicken.

1 Sportliche Aktivitäten

Im Winter zog es uns auf die Schipiste, auf den Eislaufplatz und die Wiese zum Bobfahren und zum Schulschluss hin gingen wir wandern, Radfahren und schwimmen. Herzlich gratulieren wollen wir unseren „Großen“, sie haben alle die Fahrradprüfung bestens gemeistert und sogar Lob von den Polizisten für das sichere Fahrverhalten im Straßenverkehr bekommen.

2 Wettbewerbe

Erfolgreich nahmen wir auch an Wettbewerben teil. Im Jänner waren unsere Fußballer beim Sumsihallencup in Zwettl, im Mai beim Sumsicup am Fußballplatz in Rappottenstein, im Februar erstmals und erfolgreich bei der Bezirksschimeisterschaft in Kirchbach, und im Frühjahr wurde fleißig für den Malwettbewerb der RAIKA gezeichnet.

3 Schultaschenfest

Bei der Schülereinschreibung, dem Schnuppertag und dem Schultaschenfest lernten wir unsere 10 neuen Schulanfänger*innen kennen. Wir freuen uns schon sehr, sie im Herbst bei uns willkommen heißen zu dürfen. Erfreulicherweise haben wir im kommenden Schuljahr 2 Klassen mit gesamt 28 Kindern.

4 Schwimmen

Der diesjährige Schwimmunterricht fand wieder im Hallenbad Zwettl statt und zum Abschluss besuchten wir in der letzten Schulwoche das Freibad in Königswiesen, wo die große Rutsche für viel Spaß sorgte.

5 Workshops

Aufmerksam und mit viel Freude nahmen unsere Schüler*innen an verschiedenen Workshops teil: wie z.B. Radworkshop der AUVA, „Bewegte Klasse“ Müllworkshop, Besuch der Musikschule, Küken in der Schule, Töpfern,... Ein besonderes Erlebnis war der Theaterbesuch vom Stück Aladdin im Stadt-saal Zwettl.

Sanierung der Klassen

Heuer bleibt es auch im Sommer in der Volksschule nicht still. Wir freuen uns schon sehr auf die Renovierung unserer beiden Klassenräume. Sie werden ausgemalt und mit Akustikdecken und neuen Lampen ausgestattet. Zusätzliche Kästen sorgen für mehr Ordnung und Stauraum und für zeitgemäßen Unterricht werden die alten Tafeln durch Aktivpanels ersetzt. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen in den nächsten Jahren werden für den Klassenraum der 3. und 4. Schulstufe neue Tische und ergonomische und leicht höhenverstellbare Sessel mit 3D Wippe angeschafft. Ein herzliches Dankeschön dafür an die Gemeinde!

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auch an die Eltern für die Zubereitung der gesunden Jause und für die Unterstützung bei unseren schulischen Aktivitäten richten.

Vorschau:

Der Eröffnungsgottesdienst für das Schuljahr 2025/26 beginnt am Mo, 1.Sept. 2025 um 7:30 Uhr.





2



3



4



5

Text: Cornelia Ledermüller SL
Fotos: Volksschule



5



5



5



5



2

Besuchen sie unsere neue Homepage der Volksschule

<https://vs-schoenbach.jimdosite.com>

Volksschule Schönbach
 3633 Schönbach 73
 Tel.: 02827 7115
 Mobil: 0664 452 22 203 (Fr. Dir. Ledermüller)
 Email: vs.schoenbach@noeschule.at

S.H.G
Sanitär . Heizung . Gas



4280 Königswiesen
07955 / 62 15
office@shg-kw.at
www.shg-kw.at



GRATIS
JUGENDKONTO
ERÖFFNEN
& JBL GO 4
SPEAKER HOLEN!

X CLUB

**DAS KONTO
FÜR DIE BESTE
ZEIT UNSERES
LEBENS.**

DAS RAIFFEISEN JUGENDKONTO.
DER EINFACHE START IN EINE
ERFOLGREICHE ZUKUNFT.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

rbw4.at

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenbank Region Waldviertel Mitte, Landstraße 23, 3910 Zwettl.

Mittelschule Schönbach



Nach dem ersten Semester des heurigen Schuljahres mit vielen tollen Aktivitäten wie der Wienwoche, der Aktivlesung, Lehrausgängen mit Jägern und Ski- und Sporttagen im Schnee sind wir mit der Anmeldung der neuen Schülerinnen und Schülern für das nächste Schuljahr ins zweite Semester gestartet.

Hier ein paar Highlights:

1 Bewegte Klasse

Unter der Anleitung des erfahrenen Trainers Fritz Nachförg durchlaufen die 2. und die 3. Klasse das Programm „Bewegte Klasse“ zur Stärkung der Klassengemeinschaft und des gegenseitigen Vertrauens. Neben diverser Bewegungsspiele und Vertrauensübungen kamen der Parcours im Turnsaal, der auch blind bewältigt werden musste, das „Wo ist mein Hansi“- und das „James Bond“-Spiel am besten an. Nach der letzten Einheit gab es ein tolles Schlussevent.

2 Ski – Bezirksmeisterschaft 2025 in Kirchbach

Bei klirrend kalten Temperaturen aber besten Pistenverhältnissen ging die diesjährige Bezirksmeisterschaft der Pflichtschulen des Bezirks Zwettl über die Bühne.

15 Rennläufer und Rennläuferinnen aus der MS Schönbach nahmen daran teil. Ines B., Jakob. B. (beide 1. Klasse) und Sarah Fahrthofer (4. Klasse) kamen unter die Top 5 ihres Jahrgangs.

Johannes H. aus der ersten Klasse schaffte einen Podestplatz – er wurde Zweiter.

Bei den Burschen Jahrgang 2013 konnten sogar 4 Rennläufer einen Top Ten Platz erreichen

(da liegen oft nur Hundertstel dazwischen). Wir gratulieren allen Rennläufern sehr herzlich.

3 Lesenacht im EVN Wärmekraftwerk Theiß

Im Wärmekraftwerk Theiß erlebten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen Schönbach (3. Klasse) und Rappottenstein (3. und 4. Klasse) eine unvergessliche Lesenacht, die nicht nur voller Energie war, sondern auch zahlreiche faszinierende Einblicke in die

Welt der Energie bot.

Nach einer herzlichen Begrüßung und einem informativen Vortrag über erneuerbare Energien machten sie sich gestärkt durch ein leckeres Abendessen daran, ihren Mitschülerinnen und Mitschülern an verschiedenen Lesestationen spannende Geschichten zu erzählen. Nach einer kurzen Erholungsphase folgten die Höhepunkte des Abends: ein nächtlicher Spaziergang durch das Kraftwerk und eine mitreißende Disco-Show, die für ausgelassene Stimmung sorgte. Schließlich fanden die Kinder in ihren Schlafsäcken noch Zeit zum Lesen, bis ihnen vor Müdigkeit die Augen zufließen.

Am Dienstagmorgen startete der Tag nach einem herzhaften Frühstück mit weiterem Lernen. Das Team des InfoCenters war beeindruckt von dem bereits vorhandenen Wissen der Schülerinnen und Schüler. Sie erhielten wertvolle Informationen über den richtigen Umgang mit Energie sowie über das Aussehen und die Funktionsweise von Kraftwerken. Bei einem Rundgang durch das Kraftwerk gab es viel zu entdecken und zu begreifen. Die Kinder konnten ihre Neugier stillen und das Gelernte in interaktiven Experimenten anwenden. Zum krönenden Abschluss durften sie bei einem spannenden Lernquiz Bücher für die Schulbibliothek gewinnen, bevor es vor der Heimfahrt noch eine kleine Jause gab – ein gelungener Abschluss eines ereignisreichen Erlebnisses!

4 Wintersportwoche 2025

Die 2. und 3. Klassen fuhren vom 3.3.2025 bis 7.3.2025 auf Wintersportwoche nach Radstadt.

Wir besuchten bei traumhaftem Wetter und blauem Himmel jeden Tag verschiedene Skigebiete (Altenmarkt/Radstadt, Flachau, Flachauwinkel, Wagrain, Zauchensee). Nach dem Abendessen war der Tag natürlich noch nicht zu Ende – mit verschiedenen Aktivitäten, wie Therme Amade, Faschingsfest im Schloss Tandalier, Rätselrally und Discoabend, wurde der Tag erfolgreich und mit viel Spaß beendet.

5 Vorlesetag

Am 28. März, dem österreichischen Vorlesetag, durften die Kinder der 1. Klasse den Kindergarten Schönbach besuchen. Bewaffnet mit einem Bilderbuch der Liebingsorte, marschierten wir bergab zu den Kindergartenkindern, welche uns schon gespannt und freudig erwarteten. Nach einer musikalischen Begrüßung durften auch wir ihnen ein Lied vorsingen – und die Kinder entschieden sich für „Hejo, spann den Wagen an“. Sie bekamen tosenden Applaus für ihr Singen.

Danach teilte Heidi, die Kindergartenpädagogin, die Kindergartenkinder in 2- bzw. 3er Gruppen ein und jedes Schulkind ging mit einer Gruppe mit. Es waren schon gemütliche Lesecken im ganzen Haus vorbereitet. Die kleinen Kinder lauschten den großen, welche ihre Lektüre spannend vortrugen. Dann gab es einen Wechsel. Auch die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse lasen allen Volksschulkindern aus selbst mitgebrachten Kinderbüchern für verschiedene Altersgruppen vor. Dabei verteilten sie sich in allen Räumlichkeiten der Volksschule und die Kleineren durften „wandern“ und sich die Vorleser/innen aussuchen.

6 Dodgeball Schulcup Nord

Am 11. und 12. März fand in Ottenschlag der Dodgeball Schulcup Nord statt, an dem insgesamt fünf Mannschaften unserer Schule teilnahmen. Die Mädchen der 3. und 4. Klasse erzielten einen hervorragenden dritten Platz und sicherten sich damit den Einzug ins Landesfinale, das am 5. Mai in Bad Vöslau ausgetragen wurde.



6

7 Englandwoche

The early bird catches the worm - um 2:00 nachts begann die Reise nach Hastings. Von Schönbach machten sich die SchülerInnen und LehrerInnen auf den Weg zum Flughafen Wien Schwechat. Nachdem diese in London Heathrow angekommen waren, ging es weiter nach Hastings, wo am Nachmittag ein Rundgang durch die Stadt mit einem Quiz gemacht wurde. Dabei wurde viel Spannendes über die Geschichte von Hastings gelernt. Der letzte Programmpunkt des heutigen Tages war das Kennenlernen der Gastfamilien. Weitere Details zum Programm der einzelnen Tage finden Sie auf unserer Homepage.

8 Schulsport

Unsere Schule bekam das **Schulsport – Gütesiegel** in Gold verliehen. Das freut uns natürlich ganz besonders. Hr. Grill und Fr. Glöckler übernahmen im Rahmen eines Festaktes die Urkunde im Landhaus in St. Pölten.

Bildungs- und Berufsorientierung

Unsere Schule wurde für Qualität des Bildungs- und Berufsorientierungs-Unterrichts ausgezeichnet. Ziel des BBO Gütesiegels ist es, die Qualität des Bildungs- und Berufsorientierungsunterrichts an Niederösterreichs Schulen stetig weiterzuentwickeln, zu unterstützen und zu zeigen, wie vielfältig die Möglichkeiten mit einer Lehre sind. Heuer wurde 46 Mittel-, 6 Polytechnischen Schulen, 2 Allgemeinen Sonderschulen sowie 1 AHS Unterstufe dieses Siegel der Wirtschaftskammer NÖ verliehen. Der BBO-Lehrer:innen-Award ging nach Ottenschlag. Hier geht's zum gesamten Presseartikel:

<https://www.wko.at/noe/n-news/bbo-guetesiegel-verleihung-2025>

Gesunde Schule

Am 21. Mai 2025 wurde unserer Schule wieder das Gütesiegel „Gesunde Schule“ in Bronze verliehen. Die feierliche Überreichung fand im Veranstaltungszentrum „Das Moment“ in Litschau statt.

Bewerbe

English Olympic Games

Auch heuer fanden wieder die English Olympic Games statt. Diesmal war die

MS Arbesbach der Austragungsort des Wettbewerbes.

Die Teilnehmer der Mittelschulen (von uns waren das Laura, Emma, Lorenz und Maxi) wurden von Fr. Dir. Prock – sogar in Englischer Sprache – sehr herzlich begrüßt.

Danach mussten die Schüler an acht verschiedenen Stationen ihr Wissen und ihr Geschick unter Beweis stellen.

9 RAIKA Malwettbewerb

Die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse hatten die Möglichkeit, kreative und einfallsreiche Zeichnungen zum Thema „Echt digital“ beim RAIKA Malwettbewerb einzureichen. Am 17. Juni 2025 fand die Preisverleihung statt, bei der die Gewinner sich über tolle Sachpreise freuen durften.

Waldjugendspiele

Die 2. Klasse nahm an den Waldjugendspielen teil und erreichte den Waldmeister in Silber.

10 Wasserjugendspiele 2025 – ein voller Erfolg in Schönbach

Am 5. und 6. Juni 2025 fanden an der Mittelschule Schönbach die diesjährigen Wasserjugendspiele des Bezirks Zwettl statt. Entlang eines gemütlichen Wanderwegs wurden die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen von Guides aus der 4. Klasse zu insgesamt zehn abwechslungsreichen Stationen rund um das Thema Wasser geführt. Die Stationen deckten verschiedenste Fachbereiche ab – von Physik, Englisch, Bewegung, Rotes Kreuz, Religion, Feuerwehr und Biologie bis hin zu Kunst und Geografie.

An jeder Station konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur ihr Wissen unter Beweis stellen, sondern auch Teamgeist, Engagement, Geschicklich-

keit und gutes Benehmen zeigen – alles Kriterien, die in die Bewertung einfließen.

Rund 300 Schülerinnen und Schüler nahmen an der Veranstaltung teil, zeigten beeindruckende Leistungen und genossen im Anschluss bei herrlichem Sonnenschein eine wohlverdiente Jause auf dem neu gestalteten Vorplatz der Schule.

Den diesjährigen Sieg konnte die Mittelschule Rappottenstein für sich entscheiden – dicht gefolgt von den Mittelschulen Stift Zwettl und Groß Gerungs.

Eine Veranstaltung dieser Größenordnung ist nur durch das Zusammenspiel vieler engagierter Partner möglich. Unser herzlicher Dank gilt der Gemeinde Schönbach, der Freiwilligen Feuerwehr Schönbach, dem Roten Kreuz – insbesondere dem Jugendrotkreuz, das die Wasserjugendspiele initiiert, unterstützt und beworben hat – sowie unseren Schulfrauen, der Sekretärin, allen Lehrerinnen und Lehrern, den beteiligten Schülerinnen und Schülern sowie den pensionierten Lehrkräften.

11 Schulschluss

Das Schuljahr wurde mit vielen tollen Aktivitäten und Ausflügen, wie dem Besuch des Naturpark Geras, dem Moor Heidenreichstein, der Käsemacherewelt sowie einen Erlebnisbadetag in Bad Schallerbach abgeschlossen.



11



7



1



5



2



4



3



9



6



8



10

Weitere ausführliche Berichte über unseren Schulalltag, Exkursionen und Aktivitäten mit vielen Fotos finden Sie auf unserer Homepage unter dem link: <https://nmsschoenbach.ac.at>



Text: Cornelia Renner, Schulleiterin
Fotos: Nö Mittelschule

NÖ Mittelschule
3633 Schönbach 73
Schulkennzahl 325 072

Tel: 02827/7000
Fax: 02827/7000-4

nms.schoenbach@noeschule.at
www.nmsschoenbach.ac.at

Musikschulverband Martinsberg

Schuljahr 2024/2025 2. Halbjahr



Volksmusikkonzert im Gästehaus Fred am 25. März 2025

Unter dem Motto „Heit gibt´s nur Volksmusik“ veranstaltete die Musikschule Martinsberg mit den Schönbacher SchülerInnen ein themenbezogenes Konzert. Ländler, Walzer, Volkstanz und vieles mehr wurde dem zahlreichen Publikum im Gästehaus Fred geboten.

Ein schwungvoller Reigen quer durch alle Instrumentengruppen zeigte das Können und den Fortschritt der Kinder.



Foto: Mariella Käfer, Charlotte Bauer



Foto von hinten: Oskar Strohmayer, Lorenz Höchtl, David Rössl, Josefa Strohmayer, Valentina Vogl, Renate Pfeiffer



Foto: Antonia Grünstäudl, Luise Huber



Foto oben: Christoph Liedl, Johannes Gschwantner, Miriam Zainzinger



Foto rechts: Nadine und Elena Wagner

Foto unten von Helene Strohmayer:

Bgm. Ewald Fröschl, Musikschulleiterin Martha Lodi-Hobel mit LehrerInnen und SchülerInnen beim Konzert im Gästehaus Fred



**„Klasse musiziert“
Konzert am 23. Mai 2025**

Ein Projekt der Musikschule in Zusammenarbeit mit der Volksschule mit dem Ziel, die Klarinette in den Fokus zu rücken.

Zum Abschluss gab es ein tolles Konzert unter der Leitung von Mariella Käfer und Renate Pfeiffer.

Prüfungen in der Musikschule Mai 2025

JUNIOR:

- Luise Huber – Gitarre
- Alina Fuchs – Querflöte
- Anja Pömmmer – Querflöte
- Miriam Zainzinger – Steirische
- Michael Pömmmer – Schlagwerk

BRONZE:

- Tobias Spiegl – Schlagwerk
- Agnes Walus – Gitarre



Foto oben v.li.: Leonie Bichl, Miriam Zainzinger, Renate Pfeiffer, Sophia Wagner, Sophia Winkler, Charlotte Bauer, Valentina Höchtl, Mariella Käfer



Foto: Gernot Hochstöger, Agnes Walus, Martha Lodi-Hobel, Birgit Justerr



Foto: Gernot Hochstöger, Luise Huber, Martha Lodi-Hobel



Foto: Christoph Liedl, Miriam Zainzinger



Foto: Philipp Rampetsreiter, Tobias Spiegl, Michael Pömmmer, Ronald Kienast



Foto: Martha Lodi-Hobel, Anja Pömmmer, Alina Fuchs, Birgit Juster

Der Musikschulverband Martinsberg freut sich auf das kommende Schuljahr 2025/2026 und auf viele neue Gesichter im Unterricht!

„Musik kann die Welt verändern“

Johann Wolfgang von Goethe

Text und Fotos:
Musikschulleiterin
Martha Lodi - Hobel

Musikschulverband Martinsberg
Leiterin Martha Lodi-Hobel
 0664 37 69 737
 Weinsbergstraße 1
 3664 Martinsberg
 musikschule.martinsberg@wvnet.at
 www.musikschule.martinsberg.at

Pfarre Schönbach



Pfarrverband St. Josef
im Waldviertel

www.wvkirche.at

Herzliche Einladung zu folgender Veranstaltung
in der Pfarre Schönbach

Dorfmesse in der Lengau

am Sonntag, **27. Juli 2025** um 10 Uhr bei Familie Höchtl

Mariä Himmelfahrt

am Donnerstag, **15. August 2025** Hl. Messe mit Kräutersegnung
um 10 Uhr in der Pfarrkirche

Erntedankfest

am Sonntag, **21. September 2025**, Festgottesdienst um 09 Uhr,
anschließend Agape im Klosterhof

Vokalkonzert mit dem Ensemble „Vox Aeterna“

am Samstag, **27. September 2025** in der Pfarrkirche, Beginn 19:30 Uhr

Orgelkonzert

am Samstag, **04. Oktober 2025**, mit Markus Pfandler-Pöcksteiner
in der Pfarrkirche, Beginn 19.30 Uhr

Pfarrcafé

am Sonntag, **19. Oktober 2025**

Hl. Messe um 08:30 Uhr in der Pfarrkirche—anschließend Pfarrcafé im Pfarrhof

Nacht der 1000 Lichter

Am Freitag, **31. Oktober 2025** erstrahlt unsere Pfarrkirche wieder im Kerzenlicht.
Von 18 bis 21 Uhr besteht die Möglichkeit, diese wunderschöne Stimmung mit ver-
schiedensten meditativen Melodien zu genießen.



Foto oben: Maiandacht

Foto unten: Erntedank



Aktuelle Informationen und Hinwei-
se zu den Veranstaltungen finden
Sie auf der Pfarrverbandshomepage
unter www.wvkirche.at

Text und Fotos: Angela Mach,
Pfarrverbandssekretärin im Pfarrverband
St. Josef

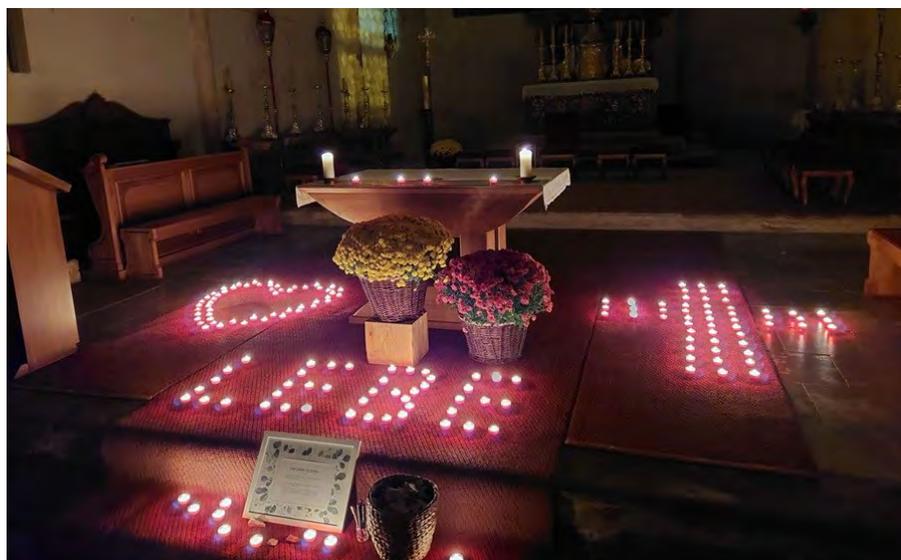


Foto: Nacht der 1000 Lichter

Amtstage Notar Ottenschlag

Amtstage im Notariat Ottenschlag bzw. am Gemeindeamt Schönbach:

- 09.09.2025 um 10 Uhr
- 14.10.2025 um 10 Uhr
- 11.11.2025 um 10 Uhr
- 09.12.2025 um 10 Uhr

Nur nach telefonischer Anmeldung
und Vereinbarung einer Uhrzeit.
Danke!

Dr. Philip Gruber
Öffentlicher Notar
Oberer Markt 22
3631 Ottenschlag

Tel.: 02872 / 20333
Fax: 02872 / 20333-20

office@notar-gruber.at
www.notar-gruber.at

Katholische Frauenbewegung

Weltgebetstag der Frauen 2025

Am Freitagabend, dem 7. März waren wir in den Pfarrsaal nach Schönbach eingeladen, um interessante Dinge von den Cookinseln zu erfahren. Die Cookinseln bestehen aus einer Gruppe von 15 Inseln im Südpazifik, von denen 12 Inseln bewohnt sind. Unter dem Motto „wunderbar geschaffen!“ stellten uns drei Frauen, ihre Lebensgeschichten vom Leben in diesem tropischen Gebiet vor. Die Wortgottesfeier leitete Pastoralassistentin Sabine Latzenhofer. Musikalisch wurde der Weltgebetstag der Frauen mit rhythmischen Liedern und Gitarrenbegleitung gestaltet. Die Spenden bei der Kollekte in Höhe von € 480,00 wurden dem Ökumenischen Nationalkomitee von Österreich zur Unterstützung der geplanten Projekte überwiesen.

Herzlichen Dank an alle, fürs Kommen, mitfeiern und Spenden.



Foto: Weltgebetstag der Frauen

Fastensuppe 2025 in Schönbach

Dieses Jahr wurde am Palmsonntag nach der Palmweihe und dem Gottesdienst Suppe zum sofort essen, sowie Suppe im Glas zum Mitnehmen angeboten. Es wurden fünf verschiedene köstliche Suppen von Anita, Margit, Olga, Maria und Paula vorbereitet. Dazu wurde noch frisch gebackenes Brot von Kathi Salzer angeboten. Es herrschte großes Interesse an den Gläsern zum mitnehmen. An Spenden für die Suppen kamen € 856,00 zusammen. Dieser Betrag wurde an die Aktion der katholischen Frauenbewegung des Familienfasttages überwiesen – Dankeschön.

Wir sammeln die leeren Gläser von der Fastensuppe ,zur Verwendung im nächsten Jahr ,wieder unter dem Zeitschriftenstand in der Kirche.



Fotos: Fastensuppe, Anita Fichtinger, Maria Hofbauer, Maria Waldbauer, Olga Hahn

Fronleichnamsfest

Dieses Jahr feierten wir Fronleichnam mit der anschließenden Prozession am Sonntag den 22. Juni. Dazu banden wieder einige Frauen der Pfarre Blumenkränze für das Kreuz, die Fahnen, die Monstranz und den Rahmen des Altares bei der Familie Wagner. Von den Familien Schally und Hofbauer sowie von Magdalena Höchtl wurden ebenfalls je ein Altar hübsch vorbereitet. Am Prozessionsweg wurden auch wieder Birken aufgestellt. Nach dem Gottesdienst in der Kirche, welchen Kaplan Romanus dieses Jahr leitete, machten wir die Prozession durch den Ort. Bei herrlichem Sonnenschein gingen wir gemeinsam mit der Blasmusikkapelle und der Feuerwehr zu den vier Altären.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der festlichen Gestaltung des Fronleichnamsfestes mitgeholfen haben.

Foto links unten: v.l.vorne: Angela Honeder, Martina Huber, Olga Hahn, Holzmann Margit, Alena Hahn, Anneliese Waldbauer, Maria Waldbauer



Foto rechts oben v.l.: Monika Gutmann, Hermine Wagner, Maria Czanba, Maria Weiß



Fotos oben: festlich geschmückte Altare für den Fronleichnamsumzug

Foto unten: Fronleichnamsprozession



Text: Maria Waldbauer

Fotos: kath. Frauenbewegung



Die Kraft der Natur nutzen –
in den eigenen vier Wänden!



„Wir schaffen Räume,
in denen sich unsere Kunden
rundum wohlfühlen.“

Anton Prock, Malermeister, Inhaber

Pro Wohnklima

Unsere Ökologische Wand- und Bodenbehandlung
sorgt für ein gesundes Raumklima zum Wohlfühlen!

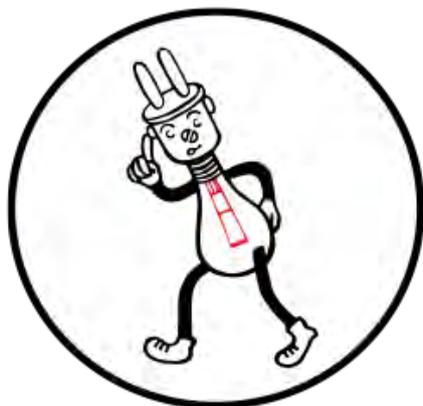
Ein Raum sollte mehr sein als nur vier Wände. Er sollte ein Ort sein, der Geborgenheit und Wohlbefinden ausstrahlt. Bei Pro Wohnklima setzen wir auf naturnahe Materialien wie Ton-Spachtelmasse, Tonputz und Tonfarben. Das sieht nicht nur ästhetisch schön aus, sondern trägt auch aktiv zur Gesundheit und zum Wohlfühlklima in Ihrem Zuhause bei.



Pro Wohnklima
NATURNAHE WÄNDE UND BÖDEN

Wir sind gern für Sie und Ihre Wünsche da:
Melden Sie sich bei uns!

Malermeister Anton Prock
T: 0660 1564025
M: office@pro-wohnklima.at
www.pro-wohnklima.at



Elektro Gundacker

3911 Rappottenstein 12

Mobil: 0664/9714466

Tel.: 02828/7350

www.gundacker.at

Automatisierung

Gebäudetechnik

Installationen

Beleuchtung

Elektrogeräte

Reparaturen

Kirchenmusikverein Schönbach

1. Halbjahr 2025

Generalversammlung

Die Mitglieder des Kirchenmusikvereins trafen sich am 7. Februar im Lindenstüberl zur jährlichen Generalversammlung. Nach dem Jahresrückblick dankte Bürgermeister Ewald Fröschl in seiner Ansprache dem Kirchenchor für seine Arbeit. Einstimmig wurde Pfarrer Dr. Georg Pauser als Ehrenmitglied ernannt, für die großzügige Unterstützung bei den Pfeifenpatenschaften. Im Anschluss an die Versammlung wurde noch auf die Erfolge des vergangenen Jahres angestoßen, zusammen mit den HelferInnen der Spendenaktionen zur Orgelreinigung.

Storchaufstellen

Zur Geburt von Miriam Fichtinger wurde am 24. Februar ein Storch in Zollnhof aufgestellt. Herzliche Gratulation an die Chorsängerin Steffi, Papa Richard und den großen Bruder Matthias!

Ostern

Die Gottesdienste um Ostern wurden wieder vom Kirchenchor gestaltet. Am Gründonnerstag waren die Frauen zu hören, unter der Leitung von Conny Ledermüller aus Martinsberg. Am Karfreitag sangen die Männerstimmen des Chores, begleitet von Rainer Strondl auf der Gitarre. In der Ostermorgenfeier erklangen alle Stimmen des Chores vereint und gaben unter anderem Bachs „Jesus bleibet meine Freude“ zum Besten.



Foto: Sängerinnen mit Gast-Chorleitern Cornelia Ledermüller

Lange Nacht der Kirchen

Die Pfarre Schönbach beteiligte sich auch heuer wieder an der österreichweiten Lange Nacht der Kirchen. Start war die Maiandacht mit Margit Holzmann, gestaltet von der Gitarrengruppe und Elisabeth Schmiedlechner an der Klarinette. Michael Hammerl präsentierte die Orgel in einer Führung und spielte anschließend ein Konzert. Zwischen den Programmpunkten lud der Pfarrgemeinderat zur Agape im Klosterhof. Außerdem stellte Sabine Latzenhofer ihre mit viel Liebe gestalteten biblischen Erzählfiguren zum Thema „Magnificat“ aus. Die Spenden des Abends kamen der Orgelreinigung zugute.

Beachfest

Auch heuer versorgten die SängerInnen des Kirchenchors die BesucherInnen am Beachfest mit hausgemachten Mehlspeisen und frischem Kaffee. Die Einnahmen werden für die Orgelreinigung verwendet. Herzlichen Dank für die Spenden!

Orgelreinigung

Die Arbeiten an der Hradetzky-Orgel sind Mitte Juni angelaufen. Seither wird das Instrument vom Orgelbauer Pemmer aus Purk fachmännisch zerlegt und die Einzelteile gründlich gereinigt und gewartet. Herzlichen Dank an alle Personen, die schon tatkräftig dabei geholfen oder die ArbeiterInnen zum Essen eingeladen haben. Bis spätestens Anfang August wird die Orgel noch außer Betrieb sein. Zugunsten der Orgel gibt es am 27. September auch ein Benefizkonzert mit einem Vokalquartett in der Pfarrkirche. Als Höhepunkt und Abschluss des Projektes wird Markus Pfandler-Pöcksteiner am 4. Oktober ein Orgelkonzert zum 60. Geburtstag des Instruments spielen. Es besteht übrigens weiterhin die Möglichkeit, Patenschaften für Pfeifen abzuschließen – auch als Geschenk oder im Gedenken an eine verstorbene Person.

Weitere Infos dazu finden Sie auf den Info-Broschüren in der Kirche bzw. im Internet unter orgel.wvkirche.at.

Natürlich freuen wir uns auch weiterhin über Geldspenden (Pfarrbüro oder Kontonummer AT16 3299 0000 0300 6889). Vielen Dank für die Unterstützung!



Fotos oben und unten: Orgelreinigung



Text: Michael Hammerl

Fotos: Kirchenmusikverein

MSV Lohn

Neue Homepage

Dank Markus Gschwantner dürfen wir mit Freude unsere neue Homepage präsentieren.

Aktuelles vom Lohner Motorsport und unserem Dorfleben können hier eingesehen werden.

Reinschauen LOHN't sich:

www.msv-lohn.at



Maibaumaufstellen/Sonnwendfeuer

Am 1. Mai wurde in Lohn wieder traditionell ein Maibaum aufgestellt. Anschließend lud das Vereinshaus zu Speis und Trank ein – ein geselliger Nachmittag für die ganze Dorfgemeinschaft.

Am 21. Juni waren die Lohner zur nächsten Veranstaltung eingeladen. Beim Gelände der Kläranlage wurde bei bestem Sommerwetter das Sonnwendfeuer entzündet.

Erfolgreicher Saisonauftakt der österreichischen Autocross-Staatsmeisterschaft

Rappolz, 3./4. Mai 2025 – Mit Spannung wurde der Saisonauftakt der Österreichischen Autocross-Staatsmeisterschaft erwartet, der in Rappolz über die Bühne ging. Trotz wechselhaftem Wetter mit teils regnerischen Bedingungen lockte die Doppelveranstaltung zahlreiche Motorsportfans an die Strecke.

Die Fahrer des MSV-Lohn zeigten sich von ihrer besten Seite und erzielten starke Ergebnisse auf dem anspruchsvollen Kurs. Bei den Tourenwagen bis 1600 ccm dominierte Gerhard Hahn das Feld: Er sicherte sich an beiden Renntagen souverän den 1. Platz und unterstrich damit seine Titelambitionen bereits zu Saisonbeginn.

In der Kategorie Buggys 2WD lieferten sich die Fahrer spannende Duelle: Jürgen Mayerhofer holte am Samstag den

3. Platz und steigerte sich am Sonntag mit einem starken 2. Platz. Teamkollege Daniel Hackl zeigte ebenfalls konstante Leistungen – er belegte am Samstag Rang 4 und schaffte es am Sonntag mit Platz 3 aufs Podest.

In der leistungsstarken Klasse der Buggys 4WD bis 5000 ccm war Florian Auer erstmals am Start. Er konnte beide Rennen erfolgreich am Podest beenden und wertvolle Rennerfahrung sammeln. Besonders beeindruckend war die Vorstellung von Jakob Grün, der sowohl am Samstag als auch am Sonntag mit einem souveränen Sieg glänzte.

Autocross-Staatsmeisterschaft kehrt 2025 nach Lohn zurück

Lohn, 6./7. September 2025 – Nach sechs Jahren Pause wird Lohn wieder zum Austragungsort der Autocross-Staatsmeisterschaft! Am Wochenende des 6. und 7. September verwandeln sich die Felder von Lohn erneut in eine Autocross Rennstrecke, zahlreiche Motorsportfans aus ganz Österreich dürfen echtes Rennfeeling hautnah erleben. Neben den actiongeladenen Rennläufen wird für das leibliche Wohl und ein umfangreiches Rahmenprogramm bestens gesorgt. Ob Motorsport-Fan oder Familienausflug – das Event bietet für jeden etwas.

Der MSV - Lohn freut sich, motorsportbegeisterten der Region und darüber hinaus ein außergewöhnliches Rennwochenende präsentieren zu dürfen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es unter: www.msv-lohn.at



Foto: Rene Röhnbacher mit Tochter Nora



Text: Michael Fröschl und Daniel Hackl

Fotos: MSV Lohn



Foto: Daniel Hackl und Florian Auer mit ihren Buggys

Landjugend



Ball

Am 25. 1. lud die Landjugend Schönbach zum traditionellen Bauern- und Gesellschaftsball ins Gasthaus Lindenstüberl. Eröffnet wurde der Ball durch die Volkstanzgruppe der Landjugend. Anschließend sorgte die Band „Wald4tel Sound“ für die musikalische Unterhaltung und animierte die Gäste zum Tanzen. Besonders freute es uns, Bürgermeister Ewald Fröschl, zahlreiche Gemeinderäte und Vertreter der umliegenden Landjugenden begrüßen zu dürfen.

Beste Unterhaltung bot auch die Mitternachtseinlage, bei der die Schuhplatter der Landjugend Schönbach ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellten. Im Anschluss wurde die Nellenkönigin gekürt, die Tombola verlost und das Schätzspiel aufgelöst. Zu schätzen war das Gewicht von „Wald4tel Sound“ (inkl. Instrumenten) in Gramm. Der Sieger verfehlte das richtige Ergebnis dabei nur um 1.880g.

Die Landjugend Schönbach darf auf eine sehr gelungene und unterhaltsame Ballnacht zurückblicken. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Sponsoren und dem Hausherrn Wolfgang Leonardelli für die gute Zusammenarbeit.



Foto: Eröffnung des Bauern- und Gesellschaftsballes

Waldviertel Pur

Unsere Schuhplattergruppe wurde auch dieses Jahr wieder zum Waldviertel Pur – Festival nach Wien eingeladen. Am Mittwoch dem 21.5 durften unsere Schuhplatter dabei am Wiener Rathausplatz ihr Können eindrucksvoll unter Beweis stellen.



Foto von Crew8Events: Beachfest Samstag Abend

Beachfest

Vom 27.6 bis zum 29.6 veranstalteten wir von der LJ Schönbach wieder unser Beachfest. Das Fest fand im gewohnten Rahmen statt:

Am Freitag wurde der etwas ruhigere Abend von der Band „Ollas leiwand“ umrahmt. Für das leibliche Wohl der Gäste war dabei bestens gesorgt.

Am Samstag ging es untertags bei Kaiserwetter mit dem Beachvolleyballturnier weiter, bevor am Abend die große Beachparty stieg. Hierbei fanden wieder zahlreiche Partygeher den Weg nach Schönbach, die im Festzelt von der Band „Popfive“ und in der Partyarea von „DJ Mallegrö“ und „DJ Murt“ bestens unterhalten wurden. Auch der Shuttlebus-service zum Beachfest wurde von den Gästen wieder gut in Anspruch genommen.

Wie gewohnt ließen wir das Partywochenende am Sonntag nach der Heiligen Messe beim Frühschoppen und beim gemeinsamen Volleyballspielen gemütlich ausklingen. Der Frühschoppen wurde dieses Mal von der Musikkapelle Langschlag gestaltet.

Ein riesengroßes Danke geht an alle Sponsoren und die unzähligen freiwilligen Helfer, ohne die dieses Fest in dieser Form wohl nicht möglich wäre!

Text: Florian Grünstäudl

Fotos: Landjugend Schönbach



Foto von Crew8Events: Beachfest Samstag Abend



Foto von Crew8Events: Beachvolleyballturnier



Neuer Gartengestaltungsbetrieb im Waldviertel!

garten²
Landschaftsgestaltung
und Pflastererei

UNSERE LEISTUNGEN

Gartenpflege: Rückschnitt von Sträuchern, Heckenschnitt, Obstbaumschnitt, Herbst- und Frühlingservice, Düngen von Rasen und Pflanzen, ...

Gartengestaltung: Baumpflanzungen, Heckenpflanzungen, Staudenpflanzungen, Trockensteinschichtungen, Blockstufen verlegen, ...

Pflasterungen: Wege, Einfahrten, Einfassung für Beet und Rasen, ...

IHRE ANSPRECHPARTNER



Stefan Hammerl
0664 9160268
stefan@garten2.at



Martin Zwölfer
0660 8694520
martin@garten2.at

office@garten2.at | www.garten2.at

NÄHE VERBINDET.
Unsere Niederösterreichische Versicherung
nv.at



Andreas Ratschbacher
0664/80 109 5882
andreas.ratschbacher@nv.at

Mario Moser
0664/80 109 5853
mario.moser@nv.at

Thomas Kurz
0664/80 109 5123
thomas.kurz@nv.at

**Niederösterreichische
Versicherung AG**
3631 Ottenschlag
Oberer Markt 14



Senioren Ortsgruppe Schönbach

Unsere **Seniorenachmittage** waren auch im ersten Halbjahr 2025 Fixpunkt im Terminkalender. So starteten wir gleich am 7. Jänner mit unserem monatlichen Treffen ins neue Jahr. Dabei gönnten wir uns ein paar gemütliche und unterhaltsame gemeinsame Stunden abseits des Alltags. Bei diesen Treffen wird sowohl über Veranstaltungen als auch über geplante Projekte der Ortsgruppe informiert. Darüber hinaus wird auch über wichtige Termine und Angebote des Bezirkes und der Landesorganisation berichtet. Fünf Seniorenachmittage fanden statt.

Seniorenturnen

Bewegung ist wichtig für Körper und Geist – unter diesem Motto fand von Anfang November 2024 bis Ende Februar 2025 wieder unser Seniorenturnen statt. Knapp 20 Mitglieder unserer Ortsgruppe trafen sich zur wöchentlichen Turnstunde. Wie gewohnt hat unsere Trainerin Theresa Höchtl die Einheiten perfekt gestaltet. Auf dem Programm standen Übungen zur Kräftigung und Dehnung ebenso wie die Förderung der Beweglichkeit und der Koordination sowie Gedächtnistraining. Vieles davon kann man leicht auch zu Hause weiter machen. Besonders abwechslungsreich aber durchaus auch anstrengend waren die Turnstunden mit dem Zirkeltraining. Gemeinsam durch Bewegung etwas für Körper und Geist zu tun hat viel Spaß gemacht.



Foto: Seniorenturnen

Faschingsfest

Die Senioren der Ortsgruppe Schönbach feierten am 4. März 2025 im Gasthaus Hager in Lohn den Faschingsausklang! Die vielen Gäste freuten sich über ein Schnapserl und einen Faschingskrapfen vom Verein. In diesem Jahr kamen zahlreiche Mitglieder in bunten und fantasievollen Kostümen. In guter Tradition wurden auch heuer die drei besten Maskierungen prämiert. Gold ging an Ulrike Stix und Helmut Waltersam, auf dem zweiten Platz landeten die „Muckenhuber Mädels“. Bronze holte sich das Ehepaar Spiegl aus Altmelon. Für beste Stimmung sorgten in bewährter Weise Hans und seine Musikerfreunde. Rundum gut gelaunt wurde der Fasching gebührend verabschiedet!

Ripperl-Essen

Unter dem Motto „Gemeinsam essen, reden, lachen!“ fand am 25. April bereits zum dritten Mal unser Ripperl-Essen beim

Gasthaus Spiegl in Altmelon statt. Über 60 Mitglieder ließen sich die hervorragenden Ripperl mit den guten Saucen und Salaten schmecken, auch die XL-Brandteigkrapferl zum Nachtisch durften nicht fehlen! Im Herbst (3. Oktober) wird erstmals ein Ritteressen im Gasthaus Hager in Lohn stattfinden.



Foto: Faschingsfest in Lohn



Foto: Die Sieger vom Faschingsfest

Ausflug nach Passau

Unser erster Ausflug in diesem Jahr führte uns am 6. Mai nach Passau. Über 50 Mitglieder unseres Vereins waren mit dabei und konnten sich über perfektes Ausflugswetter freuen. Eine Besonderheit dieser Grenzstadt zwischen Deutschland und Österreich ist, dass sich hier Donau, Inn und Ilz vereinigen. Passau wird daher auch die Dreiflüssestadt genannt. Los ging es mit einem Rundgang durch die Altstadt. Bei dieser Führung erfuhren wir sehr viel Wissenswertes und Interessantes über die Geschichte von Passau. Dieser Ort wurde bereits 739 Bischofssitz und war lange Zeit das größte Bistum des Heiligen Römischen Reiches. 1662 wurde die Stadt durch einen Brand fast vollständig zerstört und erhielt mit dem Wiederaufbau ihr heutiges barockes Aussehen. Wirklich beeindruckend war der Besuch des Stephansdoms – trotz der aktuellen Renovierungsarbeiten. Auch der Blick auf die Veste Oberhaus, einer mittelalterlichen Burganlage aus dem 13. Jahrhundert und auf die Wallfahrtskirche Mariahilf war eindrucksvoll.



Nach dem gemeinsamen Mittagessen im „Alten Bräuhaus“ fuhren wir mit dem Kristallschiff von Passau über Kasten nach Oberzell. Bei dieser gemütlichen Fahrt mit dem Erlebnisschiff, auf dem rund eine Million Swarovski-Steine verbaut wurden, konnten wir bei guten Gesprächen, Kaffee, Kuchen, Eis oder ein gutes Glaserl genießen.

Weiter ging es mit dem Bus durch das hügelige Mühlviertel nach Bad Leonfelden zum Lebzelter Kastner. Die Möglichkeit zum Einkauf der bekannten Rumpflaumen und sonstigen Leckereien wurde gut genutzt. Mit einer guten Jause beim Gasthaus Lichtenwallner in Altmelon fand dieser schöne Tag seinen Abschluss.

T-Shirts für Vereinsmitglieder

Allen interessierten Mitgliedern wurde angeboten ein T-Shirt mit Vereins-Logo zu bestellen. Durch einen Kostenzuschuss vom Verein konnten die Leiberl zu einem günstigen Preis erworben werden. Das Angebot fand großen Anklang, es wurden 92 T-Shirts bestellt und im Juni an die Mitglieder verteilt.

Das Tragen „unseres Leiberls“ ist Ausdruck der Zugehörigkeit zum Verein und stärkt das Gemeinschaftsgefühl!



Foto: T-Shirts für Vereinsmitglieder

Text: Elfriede Wagner

Fotos: NÖ Senioren Schönbach

Foto unten: Ausflug nach Passau



HPA Messtechnik & Maschinenbau

Hubert Pichler
Anlagenbau GmbH
3633 Schönbach 110
Tel.: 02827/7010 Fax: 02827/7011



Wir halten Ihre Maschine am Laufen

UNSERE LEISTUNGEN:

- Forstmaschinenservice und Reparaturen
- Maschinenbau, Reparaturen und Instandsetzung
- Ersatzteile für sämtliche Land, Bau- Garten- und Forstmaschinen
- Vertrieb von HSM Forstmaschinen
- Schweiß-, Fräs und Dreharbeiten
- Hydraulikschlauchservice
- Verkauf von Stiga Gartengeräten



REIFENSERVICE

- Reifenservice für PKW, Vans und Transporter
- Reifenservice für LKW, Agar & Baumaschinen bis 56 Zoll
- Räderwechsel
- Räder wuchten
- Verkauf von Reifen und Felgen



Gesunde Gemeinde

Übergabe der Arbeitskreisleitung am 07.03.2025

Nach fünf engagierten Jahren übergab Rainer Strondl die Leitung des Arbeitskreises der „Gesunden Gemeinde Schönbach“ an Julia Fischer-Hammerl. In dieser Zeit hat er sich mit großem Engagement und einem interdisziplinären Ansatz den vielfältigen Einflussfaktoren von Gesundheit gewidmet. Seine Arbeit war geprägt von Weitblick, Engagement und dem Bestreben, die Gemeinde in Sachen Gesundheit bestmöglich zu unterstützen. Für seinen Einsatz bedankte sich auch Veronika Müllner von „Tut Gut“ und würdigte seine wertvolle Tätigkeit in den vergangenen Jahren. Ein großes Dankeschön an Rainer für seine wertvolle Arbeit – und alles Gute für Julia in ihrer neuen Funktion!



Foto v.l.: Julia Fischer-Hammerl, Vbgm. Rainer Strondl, Veronika Müllner

Notfälle und Krankheiten im Kindesalter

Der Jänner stand in der Gesunden Gemeinde in Schönbach ganz unter dem Motto der Notfälle und Krankheiten im Kindesalter. Am 18. Jänner fand ein Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs im Mehrzweckraum statt. Dabei wurden die 15 Teilnehmer:innen von der Lehrbeauftragten Marika Altbart unterrichtet. Am 24. Jänner gab es einen Themenabend zu Notfällen bei Kleinkindern mit Dr. Konstantin Zabakas. Die gesammelten Spenden kamen dem Verein „Hands up for Down“ zugute.



Foto: Teilnehmer Kindernotfallkurs

GESUNDES
SCHÖNBACH |



Psychische Erste Hilfe - Kompaktkurs in Schönbach erfolgreich abgehalten

Am Freitag, den 2. Mai 2025, fand im Musikheim der Musikkapelle Schönbach der Kompaktkurs „**Psychische Erste Hilfe**“ statt. **Marika Altbart** leitete den Kurs und vermittelte den Teilnehmer:innen auf einfühlsame und praxisnahe Weise grundlegendes Wissen zur **Psychischen Ersten Hilfe**. Ziel war es, das Bewusstsein für psychische Belastungen zu stärken und hilfreiche Handlungsstrategien aufzuzeigen. Themen wie die Definition psychischer Krisen, Selbstfürsorge, Unterstützungsangebote sowie der richtige Umgang mit Betroffenen standen im Mittelpunkt. Ein besonderes Anliegen war es, Hemmschwellen abzubauen und das Verständnis für psychische Herausforderungen im Alltag zu fördern. Die rege Teilnahme und das große Interesse zeigten deutlich, wie wichtig dieses Thema für viele Menschen ist.



Foto: Teilnehmer Psychische Erste Hilfe

„Tut gut“ - Wandererwachen 2025 - Ein gelungener Start in den Frühling

Am Sonntag, den 27. April 2025, fand in Schönbach das „Tut gut!“-Wandererwachen in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde statt. Wanderfreudige Teilnehmerinnen und Teilnehmer folgten der Einladung und starteten gemeinsam beim Infopoint in einen aktiven Frühlingstag. Bei bestem Wandrerwetter führte der rund 5,3 km lange „Tut gut!“-Schrittweg durch die schöne Landschaft rund um Schönbach. Unter dem Motto „*Raus mit euch!*“ standen Bewegung, Naturgenuss und gute Gespräche im Mittelpunkt – ganz im Sinne der Gesundheitsförderung.

Foto rechts von Helene Strohmayer: v.l.: Helene Strohmayer, Irmgard Holzmann, Hannelore Patek, Rainer und Anita Strondl, Johann Strohmayer, Karl Höchtl





Foto: Erste Hilfe bei Kindern: v.li.: Dr. Konstantin Zabakas, Julia Fischer-Hammerl, Vzbgm. Rainer Strondl

Allgemeines

Die Gesunde Gemeinde Schönbach lebt vom Engagement vieler Menschen, die ihr Wissen, ihre Zeit und ihre Energie einbringen. **Ein großes Dankeschön an alle, die Vorträge halten, Kurse leiten oder Veranstaltungen organisieren und damit zur Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde beitragen.** Danke für euren wertvollen Beitrag! Ebenso bedankt sich die Gesunde Gemeinde Schönbach herzlich bei allen, die bei den Veranstaltungen dabei waren, und freut sich schon auf viele weitere gemeinsame Aktivitäten.

Vorschau:

Qigong: Die langsamen, sich wiederholenden Bewegungsabläufe beruhigen den Geist und sorgen für mehr Gelassenheit im Alltag. Anspannungen können sich lösen und zu einem allgemeinen Wohlbefinden beitragen.
27.10.2025, 03.11.2025, 10.11.2025, 17.11.2025, 24.11.2025,

01.12.2025, Beginn jeweils um 19:00 Uhr, € 60 pro Person
Anmeldung bei Michaela Weißinger 0680/1125196
Eltern-Kind-Turnen (Alter: 1,5 - 6 Jahre)
mit Physiotherapeutin Theresa Höchtl und Christiana Volg-Jank

01.10.2025, 08.10.2025, 15.10.2025, 22.10.2025, 29.10.2025
Beginn jeweils um 15:00 Uhr, € 5 pro Einheit
Anmeldung bei Theresa Höchtl: 0664/8785829

Wirbelsäulengymnastik

mit Physiotherapeutin Theresa Höchtl
24.09.2025, 01.10.2025, 08.10.2025, 15.10.2025, 22.10.2025, 29.10.2025, Beginn jeweils um 19:30 Uhr,
€ 48 für alle Einheiten

Wirbelsäulengymnastik für alle Altersgruppen - Ausgleich für den Körper. Individuell an die Bedürfnisse der TeilnehmerInnen angepasst, bestehen die Einheiten aus einer Kombination von Kräftigung, Stabilisations-, Dehnungs- und Koordinationsübungen. Anmeldung bei Theresa Höchtl: 0664/8785829

4. Blutspenden

Beim Kriecherl- und Michaelikirtag im Mehrzweckraum der NÖ

Text: Julia Fischer Hammerl

Fotos: gesunde Gemeinde

Obstbaumschnittkurs in Schönbach

Am Samstag, dem 8. März 2025 fand im Obstbaumgarten von Familie Huber/Waldbauer ein Obstbaumschnittkurs statt. Dabei konnte man den zertifizierten Obstbaumwärgern Julia und Gerhard Grünschachner über die Schultern schauen und sich Tipps und Tricks zur fachgerechten Pflege von Obstbäumen holen.

Foto rechts v.l.: Leopoldine Waldbauer, Gerhard Grünschachner, Annika Huber, Frieda Grünschachner, Bettina Waldbauer, Jakob und Julia Grünschachner, Lukas Grünstäudl, Günter Mayer, Rainer Strondl, Johann Fröschl, Theodor Doubek, Dominik Wiesinger, Stefan Hammerl, Wolfgang Huber



Text und Foto: Helene Strohmayer

Arnika-Workshop

Am Sonntag, dem 15. Juni 2025, fand bei sommerlichem Wetter über die Gesunde Gemeinde Schönbach ein Workshop zum Thema Arnika statt. Gemeinsam mit der Biologin Helene Strohmayer, MSc, konnten die Teilnehmer*innen viel Wissenswertes über diese im Waldviertel bereits selten gewordene Heilpflanze erfahren. Besonders wurden die Lebensraumsprüche sowie die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Keimung und Etablierung – sowohl im Freiland als auch in Hochbeeten und Töpfen – erläutert und vor Ort demonstriert. Als kleines Dankeschön erhielten die Teilnehmenden eine Arnika-pflanze zum Mitnehmen sowie Samen zum Selberanbauen. Ziel der Veranstaltung war es, den Teilnehmer*innen ein Verständnis für die Natur und seltene Pflanzenarten zu vermitteln und ihnen Möglichkeiten aufzuzeigen, wie sie diese unterstützen können.



Foto: Helene Strohmayer mit Tochter Josefa und den Teilnehmer*innen bei blühender Arnika im Hochbeet

Text und Foto: Helene Strohmayer

Freiwillige Feuerwehr

Mitgliederversammlung 2025

Am 11. Jänner 2025 fand im Gasthaus Hager in Lohn die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Schönbach statt. In Anwesenheit des Gemeindevertreters Bürgermeister Ewald Fröschl begrüßte Kommandant Thomas Huber die anwesenden Feuerwehrkameraden, darunter die Ehrenkommandanten Ludwig Lichtenwallner, Herbert Grain und Franz Höchtl.

Thomas Huber eröffnete die Versammlung mit einer Gedenkminute an den im vergangenen Jahr verstorbenen Kameraden HFM Johann Hofbauer. Weiters berichtete Kommandant Huber über ein arbeitsreiches Jahr mit vielen Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen. Die FF Schönbach rückte im Jahr 2024 zu einem Brandeinsatz und 25 technischen Einsätzen aus. Es wurden 3 Übungen, 2 Schulungen und 2 Brandsicherheitswachen durchgeführt. Veranstaltet wurde ein Flohmarkt, ein Preisschnapsen, das Maibaumaufstellen, das Sonnwendfeuer und am Kriecherl- und Michaelikirtag verköstigte die FF Schönbach einen Großteil der Kirtagsbesucher. Im Zuge der Mitgliederversammlung wurde der Ankauf von neuen Handscheinwerfern und 3 zusätzlichen Handfunkgeräten beschlossen. Durch den Landesfeuerwehrverband wird die Funk-sirenensteuerung erneuert, um die Alarmierungszeit im Notfall deutlich zu verkürzen. Das Feuerwehrhaus wurde bereits an das Glasfasernetz angeschlossen.

Besonders freute sich Kommandant Huber zwei neue Feuerwehrmitglieder angeloben zu dürfen. Honeder Robert und Kaltenberger Felix traten in den Feuerwehrdienst ein und wurden im Zuge der Mitgliederversammlung angelobt.

Auch eine Ehrung konnte Kommandant Huber überreichen. Höchtl Robert erhielt das Ehrenzeichen für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens.

Maibaumaufstellen

Am 30.04.2025 stellte die FF Schönbach den traditionellen Maibaum auf. Der Maibaum wurde von der Familie

Wagner Fichtenhof gespendet. Wie jedes Jahr wurde der Baum verlost, gewonnen hat ihn Elfriede Penz.



Foto: Maibaumaufstellen

Ehrungen für die Kameraden der FF Schönbach beim Abschnittsfeuerwehrtag in Großnondorf

Am 25.05.2025 lud das Abschnittsfeuerwehrkommando Ottenschlag zum diesjährigen Abschnittsfeuerwehrtag nach Großnondorf. Im Rahmen dieser feierlichen Veranstaltung wurden auch Kameraden der FF Schönbach für ihre Verdienste rund um die Freiwillige Feuerwehr geehrt. Wir gratulieren EV Höchtl Karl und LM Penz Johann zum Ehrenzeichen für langjährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen - 50 Jahre. Weiters erhielt die FF Schönbach eine Ehrung vom Land Niederösterreich für den Hochwassereinsatz im vergangenen Jahr.

Sonnwendfeuer

Am 21.06.2025 lud die FF Schönbach zum Sonnwendfeuer nach Lengau. Die Musikkapelle Schönbach sorgte nach der „Bergwertung“ mit einem Platzkonzert für gute Stimmung. Anschließend konnte der Abend mit Grillhendl und Würstel bei lauem Wetter gemütlich



Foto: Mitgliederversammlung 2025



ausklingen. Wir bedanken uns bei der Familie Fröschl/Lengau für die Zurverfügungstellung des Festgeländes.

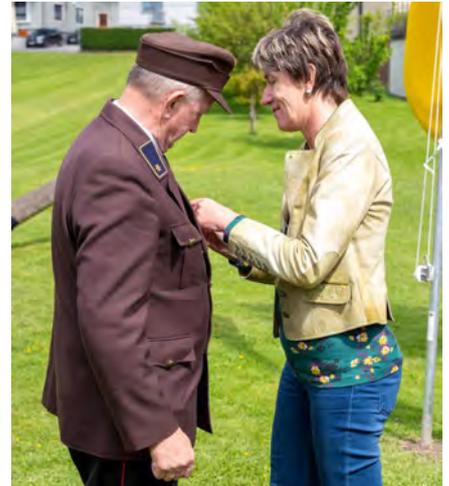
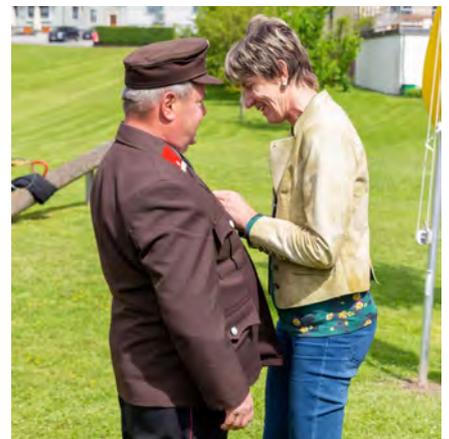


Foto o.: Höchtl Karl, Martina Diesner-Weis

Foto u.: Penz Johann, Martina Diesner-Weis



Text: Franz Höchtl

Fotos: FF Schönbach



Ihr GRAWE Team ist für Sie in allen Versicherungsangelegenheiten da:



Bezirksdirektor

Kurt Penz

T. 0660-230 00 00, kurt.penz@grawe.at



Bernhard Krammer

T. 0664-24 16 270, bernhard.krammer@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Bausparen • Vorsorge • Leasing

Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) 8.000 Versicherungs- und Bankkunden in Österreich zu Ihrer Zufriedenheit und Weiterempfehlungsbereitschaft befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen im Durchschnitt der Jahre 2019-2023 in der Gesamtbewertung klar an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen.



**GÜNSTIGE
PAKETPREISE**

für Service und Reparatur
inkl. Ersatzteile
und Arbeitszeit

Solides und ehrliches Handwerk mit Handschlagqualität!



Das WeltAuto.

das Autohaus Ihres Vertrauens
meisner
3631 Ottenschlag, Tel.: 02872/7292
www.meisner.at

Musikkapelle Schönbach

Halbjahresrückblick 01 - 06 2025

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung wurde am 4. Jänner im Gasthaus Lindenstüberl abgehalten. Nach den Berichten der Funktionäre bedankte sich Bürgermeister Ewald Fröschl in seiner Ansprache für den Einsatz der Musikkapelle. Im Anschluss wurde gemeinsam mit den HelferInnen des Vereins auf das erfolgreiche vergangene Jahr angestoßen.

Musikernachwuchs

Gleich über zwei Musiker-Babys durften wir uns heuer schon freuen. Am 8. Februar landete der Storch von Valerie Josefa in Reitzenorth bei Trompeterin Sophie und Benjamin. Am 26. Juni kam Maja Victoria auf die Welt, Tochter von Hornistin Kerstin und Benedikt. Herzlichen Glückwunsch!



Foto: Storchaufstellen bei Familie Penz

Runde Geburtstage

Seit Jahresbeginn gab es auch bereits zwei runde Geburtstage zu feiern. Am 25. Jänner überraschten wir Ehrenobmann Franz Höchtl zum 70er mit einem Ständchen. Zur 30er-Party mit Spanferkel waren wir am 24. Mai bei Sophie eingeladen gewesen. Alles Gute!

Probennachmittag

In Vorbereitung auf das Frühlingskonzert gab es am 29. März wieder einen Probennachmittag. Als Gast-Dirigent gab Bernhard Thain, seines Zeichens Obmann des NÖ-Blasmusikverbandes, wertvolle Tipps für unser Konzertprogramm und das auf lockere und lustige Weise. In den Pausen stärkten wir uns mit selbstgemachten Mehlspeisen und Kaffee. Am Abend gab es als Belohnung für die Probenarbeit köstliche Kotlette-Semmeln.



Foto: KM Michael Hammerl, Gast-Dirigent Bernhard Thain, Obm. Gabriel Wagner

Musikkapelle
SCHÖNBACH



Frühlingskonzert

Das traditionelle Frühlingskonzert fand am 26. April in der Sporthalle Schönbach statt. Obmann Gabriel Wagner begrüßte die zahlreichen Gäste, darunter Bürgermeister Ewald Fröschl, Vizebürgermeister Rainer Strondl und Schuldirektorin Cornelia Renner. Mag. Werner Vogl führte in gewohnt kurzweiliger Weise durch das Programm, das für jeden Geschmack etwas bereithielt. So erklang neben dem Flieger-Marsch auch die Annen-Polka anlässlich des Strauß-Jubiläums. Geschichten über Feen und Elfen waren ebenso zu hören wie eine Reise durch Skandinavien. Elias Wagner glänzte mit seiner Posaune beim virtuoson Stück „Blue Bills of Scotland“. Vor der Pause wurden Ehrungen überreicht. Die Ehrennadel in Bronze für 15-jährige Tätigkeit in der Musikkapelle erhielten Sabine Hammerl, Elias Wagner sowie Obmann Gabriel Wagner. Silber, für 25 Jahre aktive Vereinszugehörigkeit, wurde an Ronald Höchtl übergeben. Den zweiten Konzerteil eröffnete ein Jugendorchester mit den SchülerInnen der Musikschule unter der Leitung von Philipp Rampetsreiter. Die Nachwuchstalente spielten höchst engagiert drei bekannte Kinderlieder und bekamen großen Applaus. Zurück auf der Bühne stand bei der Musikkapelle Modernes auf dem Programm, etwa ein Medley von „Seiler und Speer“ und „Roxette“. Nach zwei Zugaben wurde im Mehrzwecksaal noch ausgiebig gefeiert.



Foto von holzmann-solutions.at: SchülerInnen der VS Schönbach Projekt „Klasse musiziert“

Musikeranhänger

Zum Transport von Instrumenten und sonstigen Materialien wurde vor kurzem ein eigener Vereins-Anhänger angeschafft. Ermöglicht wurde der Ankauf vor allem durch großzügige Sponsoren: Kloster-Schul-Werkstätten, Niederösterreichische Versicherung, Wagner Baugesellschaft, Stiedl-Holz, Nah&Frisch Sabine Bauer, HPA, Bauer Holzbau, Höchtl Karosserie und Lackierung, Schönbacher Handels- und Transportgesellschaft, SBT, Holzbau Zainzinger, sowie garten². Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Neue Mitglieder

Eine besondere Freude ist es uns, zwei neue Musiker in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Franz Schmiedlechner verstärkt seit dem Frühjahr das Tuba-Register. Mit Tobias Spiegl bekommt das Schlagwerk Zuwachs. Er legte im Juni die Prüfung zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze ab und ist seither begeistert dabei. Herzlich Willkommen!

weitere Ausrückungen im 1. Halbjahr

- 13. April: Prozession und Gottesdienst am Palmsonntag (Bläsergruppe)
- 20. April: Ostermorgen Friedhofsgang
- 4. Mai: Floriani-Messe
- 18. Mai: Maiandacht in der Pfarrkirche (Bläsergruppe)
- 27. Mai: Bittgang am Lichtweg (Bläsergruppe)
- 9. Juni: Andacht beim Eisernen Bild (Bläsergruppe)
- 21. Juni: Sonnwendfeuer
- 22. Juni: Fronleichnamsprozession

Termine 2. Halbjahr 2025

- 13. Juli: Gottesdienst und Frühschoppen beim Musik-Fest in Altmelon
- 19. Juli: Marschwertung in Schweiggers

- 27. Juli: Dorfmesse in Lengau
- 23. August: Hochzeit von Daniela und Lukas Bauer
- 28. September: Frühschoppen beim Kriecherl- & Michaeli Kirtag
- 1. November: Allerheiligen Prozession
- 29. November: Konzertwertung im Stadtsaal Zwettl

Veranstaltungshinweis 2026

Das **Bezirksmusikfest 2026** wird anlässlich unseres 40. Geburtstags nächstes Jahr am 13. und 14. Juni in Schönbach stattfinden. Wie schon 2016 gibt es am Samstag nachmittag die Marschmusikwertung am Sportplatz und anschließend Festbetrieb im Zelt am Beachplatz. Für musikalische Unterhaltung sorgt dort die Trachtenkapelle Reinsberg und Ybbstola-Blech. Am Sonntag spielt nach der Festmesse die Trachtenkapelle Ottenschlag einen gemütlichen Frühschoppen, den wir mit den ¾-Musikanten ausklingen lassen.

*Text: Julia Fischer-Hammerl und Michael Hammerl
Fotos: Musikkapelle*



Foto: Bittgang



Foto: Wallfahrt zum Eisernen Bild



Foto von holzmann-solutions.at:
Neuzugang Tobias Spiegl



Foto von holzmann-solutions.at: Musikkapelle beim Frühlingskonzert



Foto von holzmann-solutions.at:
Solist Elias Wagner

Dorferneuerung Schönbach

Verein für Dorf- & Stadterneuerung

Auch im Jahr 2025 haben wir viel vor und bereits einiges umgesetzt. Am 2. März haben wir gemeinsam mit Wolfgang Leonardelli einen **Kinderfasching** veranstaltet, bei dem viele lustige Spiele und unterhaltsame Musik für Groß und Klein geboten wurden.



Foto: Besucher beim Kinderfasching

Außerdem ist im Rahmen der Aktion „Stolz auf unser Dorf“ im Pfarrgarten viel geplant und bereits einiges erledigt. Gemeinsam mit den Gärtnermeistern Stefan Hammerl und Martin Zwölfer von Garten² haben wir die Sträucher geschnitten und das anfallende Totholz für eine wunderschöne **Benjeshecke** verwendet. Zudem haben wir den Fallschutz bei den Spielgeräten erneuert und den Wiesenbereich, der leider verunstaltet wurde, wieder hergerichtet. Im Sommer wird noch ein **Naschgarten** angelegt und die **neue Rutsche** aufgestellt. Freiwillige Helfer sind bei uns immer herzlich willkommen! Wer Interesse hat und mehr über uns erfahren möchte, kann einfach unserer Facebook-Gruppe beitreten (QR-Code scannen). Wir halten euch dort stets auf dem Laufenden oder meldet euch direkt bei mir unter 0680 55 29 647.

Zum Schluss möchte ich mich herzlich bei allen bedanken, die uns immer tatkräftig unterstützen. Ohne eure Mithilfe wäre all das nicht möglich.

Bibliothek

Ferienleseaktion

Alle Kinder bis zur vollendeten neunten Schulstufe können in den Sommerferien Bücher gratis entleihen.

Basteln

Auch heuer haben wir wieder zum Mutter- und Vatertag gebastelt. Die Kinder waren mit Feuereifer dabei. Für die Mütter wurden Seifenspender gestaltet und für die Väter Socken bemalt.

WhatsApp Kanal

Seit einiger Zeit haben wir auch einen WhatsApp Kanal mit dem Namen „Bibliothek Schönbach“ auf dem man alle Neuigkeiten und Termine erfährt. Der Kanal ist unter nebenstehendem QR-Code erreichbar. Einfach mit der Kamera scannen und beitreten.

Wir freuen uns über zahlreiche Besuche in der Bibliothek.



Foto vom Anlegen der Benjeshecke mit Garten² v.l.: Josefa Strohmayer, Helene Strohmayer, Karla Strohmayer, Martin Zwölfer, Florian Pichler, Veronika Pichler, Stefan Hammerl und Oskar Strohmayer



Foto vom Auffüllen des Fallschutzes am Kinderspielplatz: Melissa Winkler, Sabrina Winkler, Helene Strohmayer Rainer Strondl und Oskar Strohmayer

Ich wünsche euch
einen schönen Sommer!
Eure Obfrau Helene Strohmayer

Text und Fotos: Helene Strohmayer



Öffnungszeiten: Freitag 16 - 18 Uhr
Sonntag 09 - 11 Uhr



Fotos: Basteln für den Mutter- und Vatertag

Text: Maria Grünstäudl

Fotos: Bibliothek

40 Jahre Dorf- und Stadterneuerung

40 beste Ideen für die Zukunft gesucht

LH-Stv. Pernkopf: Mehr als 15.000 Projekte in den vergangenen 40 Jahren umgesetzt

Vor 40 Jahren wurde die Dorf- und Stadterneuerung ins Leben gerufen: Im Rahmen einer Pressekonferenz zog LH-Stv. Stephan Pernkopf gemeinsam mit Maria Forstner, der Obfrau der Dorf- und Stadterneuerung, Martin Ruhrhofer, Geschäftsführer der Dorf- & Stadterneuerung, und Helene Strohmayer, Obfrau der Dorferneuerung Schönbach im Gemeinde- und Bürgerzentrum Hofstetten-Grünau Bilanz. „Wir feiern 40 Jahre Dorf- und Stadterneuerung und in diesem Zeitraum wurden 15.000 Projekte realisiert mit einem Investitionsvolumen von 600 Millionen Euro“, so LH-Stv. Stephan Pernkopf. „Dahinter stehen aber Menschen, 30.000 Ehrenamtliche. Niederösterreich ist das Land der Anpacker und Macher, Dorf- und Stadterneuerung ist gelebte Nachbarschaftshilfe.“

Ohne Freiwilligenarbeit gäbe es die vielen Projekte nicht, ergänzte Pernkopf und: „Die Freiwilligen leisten jedes Jahr in Niederösterreich rund 200 Millionen Arbeitsstunden, das sind etwa 120.000 Vollzeitäquivalente.“ Allein die Zahl der Dorf- und Stadterneuerungsvereine sei 2024 von 660 auf 740 gestiegen. „Mit der Aktion ‚Stolz auf unser Dorf‘ haben wir im Vorjahr 250 neue Projekte auf den Weg gebracht, die das Dorfleben verschönern. Wer die Dörfer erneuert, erneuert das ganze Land. Und wir wollen in Zukunft auch junge Menschen begeistern, deshalb wird es Jugendbeauftragte geben.“ Im Zuge des Jubiläumsjahrs wolle man „nach vorne schauen“, so Pernkopf weiter. „Wir wollen das 40-Jahr-Jubiläum nutzen, um die 40 besten Ideen in der Dorf- und Stadterneuerung zu suchen.“ Auch Dorfgespräche in den Regionen würden gerade laufen.

Maria Forstner, Obfrau der Dorf- und Stadterneuerung, sagte: „Die Dorf- und Stadterneuerung war immer am Puls der Zeit, hat immer am Punkt gewählt, was im Ort wichtig ist und was die Gemeinden und Menschen im Ort brauchen.“ Die Dorferneuerungsvereine haben laut Forstner immer die Bevölkerung eingebunden. „Eine Umfrage unter den Dorferneuerungsvereinen hat ergeben, dass 80 Prozent der Vereine etwas machen, um das Dorf zu beleben, 44 Prozent stellen die soziale Gemeinschaft und das Miteinander in den Mittelpunkt“, erklärte Forstner weiter. „Die Dorferneuerungsvereine werden weiblicher und jünger, das ist ein gutes Zeichen.“ In Zukunft sei eine verstärkte Kooperation mit der Landjugend angedacht, um Ehrenamtliche zu finden, und ein eigenes Magazin „Dorf & Stadt“, das viermal jährlich über die Angebote der Dorf- und Stadterneuerung, aber auch über die ehrenamtliche Arbeit informiere. „Die Motivation ist groß, mit der Suche nach den 40 neuen Ideen hoffen wir, dass wir auch in Zukunft viel Neues gestalten können“, so Forstner abschließend.

Helene Strohmayer, Obfrau der Dorferneuerung Schönbach, berichtete exemplarisch über das ehrenamtliche Engagement in ihrer Gemeinde: „Unser Verein ist ein moderner und lebendiger Verein, der auch nach außen wirkt. Zu den Aufgaben unseres Vereins zählen etwa die Gestaltung und Pflege öffentli-

cher Plätze, des Infopoints und des Bachlaufs. Für mich persönlich sind gemeinschaftliche Aktivitäten sehr wichtig, wie etwa der Kinderfasching, der Michaelikirtag oder einfache Treffen. All dies ist nur möglich, wenn es Menschen gibt, die sich mit ihrem Heimatort verbunden fühlen und etwas zurückgeben wollen.“

Martin Ruhrhofer, Geschäftsführer der Dorf- & Stadterneuerung, stellte Förderaktionen vor: „Unser Leitspruch für heuer ist, Service, Service, Service!“. Wir haben zwei attraktive Förderpfade, 20.000 Euro für kleinere und mittlere Projekte und bis zu 195.000 Euro als Leuchtturmförderung etwa zur Platzgestaltung oder Aktivierung von Leerständen.“ Außerdem gebe es mit dem „Ortskerncheck“ eine Stärken- und Schwächenanalyse mit Bürgermeister und Stakeholdern, mit der die Gemeinden zielgerichtet unterstützt würden. „Weiters setzen wir einen Schwerpunkt auf Weiterbildung und Informationsveranstaltungen“, so Ruhrhofer abschließend, etwa zu Projektmanagement, Kommunikation und Förderungen.

<https://www.dorf-stadterneuerung.at/>

Text: OTS (St. Pölten)



Foto oben von NLK/Khittl: LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf, Obfrau Dorferneuerung Schönbach Helene Strohmayer, Obfrau Dorf- und Stadterneuerung ÖKR Maria Forstner, Geschäftsführer Dorf- und Stadterneuerung Martin Ruhrhofer, BA



Mehr allgemeine Infos zur Dorf- und Stadterneuerung finden Sie unter

<https://www.dorf-stadterneuerung.at/>

Kloster-Schul-Werkstätten

Jänner bis Juni 2025

In das neue Jahr 2025 starteten wir mit einem umfangreichen **Kursprogramm** welches heuer wieder gut gebucht war. Viele schöne Werkstücke entstanden unter der fachkundigen Anleitung unserer Mitarbeiterinnen.

Ein Highlight war sicher der 3-tägige Kurs zum Thema **Haselnussflechten**, wo wir einen Berliner Kollegen mit französischen Wurzeln gewinnen konnten. Benjamin Nauleau lernte uns Fertigkeiten mit der Haselnuss. Die richtige Ernte, das Aussuchen der Haselnuss, das Spalten, die Herstellung der Schienen, den Rahmenbau und vieles mehr. Viel Fachwissen in 3 Tagen, um in Zukunft das Wissen selbst an andere KursteilnehmerInnen weiter geben zu können.



Foto: Haselnussflechten

Am 6. Februar waren wir zu Gast in der Emmaus Gemeinschaft St. Pölten, wo Franz Höfer mit 12 Teilnehmern einen **Strohsimperl Flechkurs** abhielt. Hier kommen wir unserer gesellschaftlichen sozialen Verantwortung nach in der Hoffnung, dass in Zukunft in der Emmaus Gemeinschaft Strohsimperl für den Markt produziert werden.



Foto: Strohsimperl Flechkurs

Vom 15. bis 22. März nahmen wir am **29. Europäischen Bauernmarkt in Plauen/Sachsen** teil. Seit vielen Jahren vertreten wir hier Schönbach und das

Waldviertel mit frischen Bauernkräpfen, Schönbacher Seifen und Mohnprodukten der Familie Greßl. Franz Höfer ist hier von den Ausstellern inzwischen der Dienstälteste. Seit dem 3. Markt ist er durchgehend in Plauen dabei.



Foto: Bauernmarkt in Plauen/Sachsen

Das **Frühlingserwachen** am Sa. 29. & So. 30. März 2024 bot ein buntes Produktangebot zum Start in die Gartensaison - Dekoartikel, seltene Sämereien, Flechtzäune und vieles mehr lockten viele Gäste nach Schönbach.

Wiedereröffnung „Ausstellung Seifen aus aller Welt“: Durch eine großzügige Spende haben sich die Exponate in unserer Ausstellung von ca. 4.000 Stk. auf 8.000 Stk. verdoppelt. Dadurch wurde eine Überarbeitung erforderlich. Unsere Mitarbeiterinnen Hildegard, Ramona, Inge und Michaela haben die Ausstellung neu sortiert und gefällig präsentiert. Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham eröffnete die Ausstellung am 29. März 2025 neu. Schön war, dass auch die Spender, Familie Bogner extra aus Landshut/Bayern angereist sind.



Foto von Dieter Holzer: Fam. Bogner, BH Dr. Markus Peham, Franz Höfer



Dienstjubiläum Ramona Stöger

Wir danken unserer Mitarbeiterin Ramona Stöger für 10 Jahre Tätigkeit in den Kloster-Schul-Werkstätten Schönbach und wünschen ihr Alles Gute auf ihrem weiteren beruflichen Weg.



Foto: Franz Höfer, Ramona Stöger

Ein wahrhaft bunter Anblick waren die **Garten- und Pflanztage** am 03. & 04. Mai. Der Pflanzentauschmarkt, Gemüse- und Kräuterraritäten, sowie Balkonpflanzen der Gärtnerei Fries aus Krems begeisterten die Gartenfans. Als Aussteller konnten wir die Fa. Garten² mit Infos zum Thema Garten- und Landschaftsbau begrüßen.



Foto: Franz Höfer, Heidi Hammerl, Stefan Hammerl bei den Garten- u. Pflanztagen

Ein neuer Radweg in der Region verbindet das Radwegenetz im Waldviertel. Die **Mohn-Granit Route** sollte eigentlich am 04. Mai mit einer **Radwallfahrt** eröffnet werden. Leider musste die geplante

Veranstaltung wegen Schlechtwetters verschoben werden. Ein neuer Termin wird zeitnah bekannt gegeben.

Weidentipi im Kindergarten Rappottenstein: Ein lang geplantes Projekt wurde im Kindergarten in Rappottenstein umgesetzt. Mit fachkundiger Unterstützung durch Gärtnermeister Stefan Hammerl, Mitarbeiter David Gutmann und Franz Höfer wurde ein Weidentipi errichtet und steht den Kindern nun zur Verfügung.



Foto: Stefan Hammerl und David Gutmann

Vom 21. - 23. Mai fand die **waldviertelpur** am Wiener Rathausplatz mit 90 Ausstellern statt. Zum Jubiläum 20 Jahre waldviertelpur wurde ein umfangreiches Programm geboten. Die Kloster-Schul-Werkstätten Schönbach waren auch dieses Mal wieder als Aussteller mit dabei und somit touristische Botschafter unserer Gemeinde und des Waldviertels. Wie alle Jahre präsentierten wir eine breite Palette an Schönbacher Seifen sowie Korbwaren.



Foto von Waldviertel Tourismus: Franz Höfer samt Team

Viele Stammkunden und Gäste gaben immer wieder positives Feedback zu unserem Ausflugsziel und unseren Produkten. Franz Höfer ist bei dieser Veranstaltung von Anfang an dabei und wurde gemeinsam mit 10 weiteren Betrieben geehrt. Ein großer Schwerpunkt bei waldviertelpur ist der Initiative „Handwerk & Manufaktur im Waldvier-



Foto: Franz Höfer und GF Thomas Bauer

tel“ gewidmet. Neben Produktverkauf gab es auch Bühnenprogramm, wo Franz Höfer als Sprecher der Initiative täglich das Handwerk präsentieren durfte. Am letzten Tag sogar in Kombination mit der Kulinarik, wo wir Handwerker auch bewiesen, dass wir Knödl drahn können. Die Schuhplattler der Landjugend Schönbach gehören ebenfalls schon fast zum Inventar der Veranstaltung. Sie zählen zu den besten Fotomotiven.



Foto: LJ Schönbach auf der waldviertelpur

Grund zum Feiern gab es am 25. Mai – der **Korb.Garten ist 10 Jahre alt**. Die Körbe an den Wänden wurden von Christian Fichtinger (Mitarbeiter der Fa. Bauer in Schönbach) ausgetauscht. Auch der Flechtzaun wurde von unseren Mitarbeiterinnen neu eingeflochten. Vbgm. Rainer Strondl gratulierte ganz herzlich.

Bei der **BIOEM** in Großschönau 19. -22. Juni waren wir wieder als Aussteller dabei.



Foto: Vzbgm. Rainer Strondl mit Sohn Simon, Heidi Hammerl, Franz Höfer

Anfang Juli beginnt der geplante **Austausch von 20 Kastenfenstern** vorerst einmal im 2. Stock der Kloster-Schul-Werkstätten. Tischlerei Kolm aus Teichmanns/Kottes wurde mit der Herstellung der Fenster beauftragt. In Zusammenarbeit mit dem Bundesdenkmalamt gibt es genaue Vorgaben, welche auch erhöhte Kosten nach sich ziehen. Begonnen wird mit der schonenden Herausnahme der alten Fenster durch die Mitarbeiter der Gemeinde. Die Fa. Wagner wird im Anschluss daran die anstehenden Maurerarbeiten durchführen. Wir hoffen auf beständiges schönes Wetter, dann ist der Tausch innerhalb von 5 Tagen abgewickelt.



Foto: Fenstereinbau KSW

Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 100.000,- welche auch eine Förderung für klimafitte Kulturbetriebe mit rund 62% bedacht wurden. Die Restfinanzierung ist mit Hilfe der Gemeinde von uns zu bewerkstelligen. Daher bitten wir um finanzielle Unterstützung durch die Bevölkerung, da wir das aus dem laufenden Betrieb nicht zur Gänze stemmen können. Die Fensterflügel werden nicht entsorgt, sondern können gegen eine Spende erworben werden

(€ 15,- bis € 25,- je nach Größe) – eignen sich hervorragend z.B. als Abdeckung von Blumenbeeten oder einfach nur als Dekoelement im Garten oder im Haus. Bei Interesse im Büro der Kloster-Schul-Werkstätten bei Heidi Hammerl bitte melden (02827/20777).

Mit der heutigen Gemeindezeitung erlauben wir uns als Beilage eine Spenderlagschein beizufügen. Mit Bescheid des Finanzamt Österreich per 3. Juni 2025 wird der Erlebnismuseumsverein Schönbach **spendenbegünstigt** geführt. Dadurch sind Spenden an unseren Verein in Zukunft von der Steuer absetzbar. Dazu ist erforderlich, dass Sie ihr Geburtsdatum am Erlagschein einsetzen. Wir melden dann an das Finanzamt die Spende, welche dann im darauffolgenden Jahr automatisch beim Lohnsteuerausgleich/ Einkommensteuerbescheid berücksichtigt werden. Die Daten werden bei uns im System für etwaige Kontrollen 7 Jahre aufbewahrt und dann gelöscht.

**Wir bitten Sie uns zu unterstützen –
Wir danken recht herzlich für jede
Spende.**

**IBAN AT92 3299 0000 0301 2796
bei der Raiffeisenbank Waldviertel Mittel / Bankstelle Schönbach**

Kinderprogramm in den Sommerferien
Kinder ab 4 Jahren können mit einer Begleitperson teilnehmen.

Jeden Freitag im Juli und August um **10:00 Uhr Kinderkörbe flechten** und um **11:00 Uhr Seife einfilzen**.
Anmeldung unbedingt erforderlich:
www.handwerk-erleben.at/kurse

Vorschau 15. August 2025 Korb- und Handwerksmarkt

Schönbach feiert am Freitag, den 15. August 2025 den Tag des traditionellen Handwerksmarkt. Zahlreiche Aussteller aus dem In- und Ausland zeigen am Markt- und Kirchenplatz ihr Können. Zum Programm:

10:00 Uhr Festgottesdienst mit Kräutersegnung - Pfarrkirche Maria Rast

11:00 Uhr Eröffnung Korb- & Handwerksmarkt mit musikalischer Umrahmung "Mohnhappi-Musi" im kloster.hof

14:00 Uhr Musik mit "Die junge Waldviertler Böhmisches"

10:00 & 15:30 Uhr: Führung im Wäschepflegemuseum Schönbach, Verköstigung am Marktplatz, Mohnnudeln, Eis, Kaffee & Kuchen, gekühlte Getränke im kloster.hof

Vorschau Kriecherl- und Michaelikirtag 28.09.2025:

10:00 Uhr Festgottesdienst gestaltet vom Chor Gmischer Satz aus Martinsberg

11:00 Uhr Eröffnung mit Bieranstich, Frühschoppen mit der Musikkapelle Schönbach

14:00 Uhr Musik mit den 3/4Musikanten, CD Präsentation, Volkstanzgruppe und Schuhplattler aus Schönbach, Anbieter Genussregionen, Verköstigung durch die örtlichen Vereine, Kriecherlschnaps Prämierung, Blutspendeaktion, Orgelführung, Flohmarkt, Kinderprogramm am Spielplatz, Tag der offenen Tür in den Kloster-Schul-Werkstätten, Führungen Wäschepflegemuseum, Kaffeehaus Bibliothek (im Feuerwehrhaus), Süßes Eck im Klosterhof



Foto von Karl Tröstl NÖN: NR Lukas Brandweiner, Bgm. Elisabeth Wachter, Pbm. Franz Höfer, Obm. TDW Groß Schönau Bgm. a.D. Martin Bruckner bei BIOEM

Text: Heidi Hammerl und Franz Höfer
Fotos: Erlebnismuseumsverein

weitere Infos:

www.handwerk-erleben.at
02827 20777

WAGNER

BAUGESELLSCHAFT m.b.H.

3633 Schönbach 37
Telefon | +43(0)2827/7001-0

E-Mail | office@wagner-bau.com
Web | www.wagner-bau.com

Kleinregion Waldviertler Kernland



Pilotprojekt Empfehlungsschein:

Bessere Nachbetreuung nach dem Krankenhausaufenthalt

ZWETTL. Das Waldviertler Kernland und die Abteilung für Innere Medizin des Landeskrankenhauses Zwettl haben kürzlich ein innovatives Pilotprojekt gestartet, um die Betreuung von Patientinnen und Patienten nach einem Krankenhausaufenthalt weiter zu optimieren. Das Projekt wird voraussichtlich bis zum Ende des Jahres laufen.

Um den Übergang von der stationären zur ambulanten Versorgung zu verbessern, zielt der „Empfehlungsschein“ darauf ab, die Community Nurses zusätzlich zur medizinischen Versorgung durch die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte einzubinden und die Patientinnen und Patienten durch individuelle Beratung im häuslichen Umfeld zu unterstützen.

Das Angebot richtet sich vor allem an ältere Menschen über 65 Jahre, die ihre Gesundheit und Selbstständigkeit fördern möchten. Auch pflegende Angehörige sollen durch gezielte Beratung entlastet werden. Der „Empfehlungsschein“ stellt ergänzend zu den medizinischen Empfehlungen der Ärztinnen und Ärzte eine Schlüsselrolle für die maßgeschneiderte Nachbetreuung dar und dient zur Ersteinschätzung von individuellen Beratungsthemen. Diese umfassen Gesundheits- und Bewegungsförderung, die Anpassung des Wohnraums an die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten, um eine sichere

Rückkehr in den Alltag zu gewährleisten, sowie die Beratung und Unterstützung bei pflegerischen oder organisatorischen Fragen.

Der „Empfehlungsschein“ wird bereits am zweiten Tag des Krankenhausaufenthalts von den Pflegefachkräften der Abteilung für Innere Medizin des Landeskrankenhauses Zwettl an die Patientinnen und Patienten oder deren Angehörige übergeben. Damit können Betroffene noch während des stationären Aufenthalts mit den Community Nurses Kontakt aufnehmen und einen Beratungstermin vereinbaren, sodass frühzeitig individuelle Maßnahmen für eine optimale Genesung in den eigenen vier Wänden gefunden und eingeleitet werden können.

Da das Community-Nursing-Projekt des Waldviertler Kernlands auch mit anderen Gesundheitsdienstleistern zusammenarbeitet, können Patientinnen und Patienten rasch an entsprechende Stellen weitervermittelt werden.

Dieses Angebot ist freiwillig und kostenlos und stellt einen bedeutenden Schritt in Richtung besserer Vernetzung und nachhaltiger Betreuung dar, um die Lebensqualität der Menschen in ihrer gewohnten Umgebung zu steigern.

Text: Patricia Keller, Projektmitarbeiterin



Foto von Fotocredit LK Zwettl v.l.n.r.: Geschäftsführer Gesundheit Waldviertel Dr. Andreas Reifschneider, Pflegerische Standortleiterin DGKP Gudrun Köck, BSc, MSc, DGKP Eva Gruber-Jahn, BSc, Entlassungsmanagement, DGKP Herta Ehrigott, DGKP Nicole Schmied, Geschäftsführerin Community Nursing Doris Maurer, MA, MA, Community Nurse Karin Winter, Pflegedirektor Andreas Lausch. MAS, MBA, MSc



Weitere Informationen

Kleinregion Waldviertler Kernland
 Unterer Markt 10 / Erdgeschoß
 3631 Ottenschlag
 Tel.: 02872 / 200 79 40
davne@waldviertler-kernland.at
office@waldviertler-kernland.at
www.davne.at
www.waldviertler-kernland.at

Seminarhaus Fred



SEMINAR- & GÄSTEHAUS Fred

Chorseminar „Voice-Works“

06. - 12. Juli 2025

Jazzseminar „Jazz-Works“

08. - 16. August 2025

Workshops mit Anton Auer von Lehmwerk (www.lehmwerk.at):

18. - 20. Juli 2025 / 05. - 07. September 2025 / 03. - 05. Oktober 2025,

Das 100 000 € Haus / Neubau mit Toni Auer von Lehmwerk (www.lehmwerk.at):

10. - 12. Oktober 2025

Yoga-Wochenenden mit Eva Rührnößl (www.quixquax.at):

29. - 31. August 2025 / 12. - 14. Dezember 2025

Seminar Tadelakt mit Alfred Proschinger

12. - 13. September 2025 / 19. - 20. September 2025

Jazz4Fun mit Ines Reiger

17. - 19. Oktober 2025

Chortage - Musical Selektion mit Eva Rührnößl (www.quixquax.at)

07. - 09. November 2025

Kontakt

Seminar- & Gästehaus Fred

Schönbach 3

3633 Schönbach

Tel.: +43 699 14 79 56 62

E-Mail: alfred.baeck@chello.at

www.seminarhaus-fred.at



JAZZSEMINAR

SCHÖNBACH IM WALDVIERTEL

9. BIS 16. AUGUST 2025

KONZERT SCHÖNBACH ALLSTARS
INSTRUMENTAL- UND ENSEMBLEUNTERRICHT

THEORIE
KOMPOSITION
RHYTHMISCHES TRAINING
LECTURES
JAM SESSIONS
SILENT SESSIONS
ABSCHLUSSKONZERT!

KONZERTE

SCHÖNBACH ALLSTARS: SA, 9. AUGUST

BLÄSER & VOCALS: FR, 15. AUGUST

ABSCHLUSSKONZERT: SA, 16. AUGUST

Info und Anmeldung
unter www.jazz-works.at

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

REFERENT*INNEN

„LYLIT“ EVA KLAMPFER
Gesang

BENNY OMERZELL
Klavier

ALEX MACHACEK
Gitarre

RAPHAEL PREUSCHL
Bass

HERBERT PIRKER
Schlagzeug

MAX NAGL
Saxofon

CLEMENS SALESNY
Saxofon

MARTIN EBERLE
Trompete, Flügelhorn,
Posaune

ANDI SCHREIBER
Beige

SIXTUS PREISS
Electronic Playground

INHALTE UND ABSICHTEN

Jazz stellt nach wie vor den gemeinsamen Nenner dar, mittlerweile geht's in dieser Woche aber um viel mehr. In einem ganzheitlichen Ansatz werden verschiedene Möglichkeiten erarbeitet, Musik im weitesten Sinne zu kreieren und zu interpretieren. Wir bauen auf die langjährige Entwicklung eines personell eingespielten Referent*innenteams, das von Anfang an bestens miteinander harmonierte, mittlerweile mehr und mehr in Eigeninitiative Inhalte und Abläufe den individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten der Student*innen anpasst und dadurch maßgeblich zur Weiterentwicklung des gesamten Programmes beiträgt.

ZIELGRUPPEN

Geeignet für MusikstudentInnen, HobbymusikerInnen mit Bandenerfahrung, Klassiker*innen, Musiklehrer*innen, Profimusiker*innen... Für Anfänger*innen ist dieser Workshop nicht geeignet!

KURSBEITRAG

Erwachsene:

- Frühbucherbonus Stufe 1 (Einzahlung bis 5. April) € 315,-
- Bonus Stufe 2 (Einzahlung von 6. April bis 24. Mai) € 335,-
- Einzahlung nach dem 24. Mai € 355,-

Schüler*innen, Student*innen, Präsenz-, Zivildienstler bis 26 Jahre:

- Frühbucherbonus Stufe 1 (Einzahlung bis 5. April) € 255,-
- Bonus Stufe 2 (Einzahlung von 6. April bis 24. Mai) € 275,-
- Einzahlung nach dem 24. Mai € 295,-

Alle Infos unter
www.jazz-works.at



Veranstaltungen - 2. Halbjahr 2025

Juli 2025

Freitag, 04.07.	20 Uhr Theater im Klosterhof „Zwölfeläuten“
Sonntag, 06.07.	15 Uhr Theater im Klosterhof „Zwölfeläuten“
Freitag, 11.07.	20 Uhr Chorsemnar: Konzert Soloklasse
Samstag, 12.07.	15 Uhr Chorsemnar: Konzert Chor & Ensembles
Freitag, 18.07.	20 Uhr Theater im Klosterhof „Zwölfeläuten“
Samstag, 19.07.	20 Uhr Theater im Klosterhof „Zwölfeläuten“
Donnerstag, 24.07.	20 Uhr Theater im Klosterhof „Zwölfeläuten“
Freitag, 25.07.	20 Uhr Theater im Klosterhof „Zwölfeläuten“
Samstag, 26.07.	20 Uhr Theater im Klosterhof „Zwölfeläuten“
Sonntag, 27.07.	Dorfmesse in Kl. Siegharts

August 2025

Samstag, 09.08.	20 Uhr Referentenkonzert Jazzseminar
Freitag, 15.08.	10 - 18 Uhr Korb- und Handwerksmarkt XL
	10 Uhr Kräutersegnung
	19 Uhr Konzert Jazzseminar
Samstag, 16.08.	19 Uhr Abschlusskonzert Jazzseminar

September 2025

Sonntag, 21.09.	Erntedankfest
Sonntag, 28.09.	Kriecherl & Michaelikirtag

Oktober 2025

Samstag, 04.10.	Jubiläumskonzert „60 Jahre Orgel“
Sonntag, 19.10.	Pfarrcafe
Freitag, 31.10.	Nacht der 1000 Lichter

November 2025

Samstag, 22.11.	Advent- & Buchausstellung
Sonntag, 23.11.	Advent- & Buchausstellung

Dezember 2025

Samstag, 13.12.	Dorfweihnacht
Sonntag, 14.12.	Dorfweihnacht
Dienstag, 30.12.	Nachtwanderung



www.schoenbach.at



3633 Schönbach 6

Ordinationszeiten:
Montag: 8 – 16 Uhr
Dienstag: 8 – 12, 16 – 19 Uhr
Donnerstag: 8 – 13 Uhr



Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung!

Tel.: 02827 66828

www.dr-prieschl.at